

# Amtsblatt Ettlingen

www.ettlingen.de

Nummer 41 • Donnerstag, 13. Oktober 2022



Stadt  
Bibliothek  
Ettlingen



Abenteuer mit  
Räuber Hotzenplotz

Sa 22.10., 14 Uhr  
Stadtbibliothek



© F.J. Tripp, kol. von Mathias Weber,  
Thienemann Verlag

Citymanagement  
ettlingen  
erleben



Herbstmarkt &

Shopping Sonntag

16. Oktober, 13-18 Uhr



Ettlingen

## Vorbereitungen für offerta laufen

### Ettlingen und Rheinstetten in Halle 1

Vom 29. Oktober bis zum 6. November findet auf dem Messegelände in Rheinstetten wieder die beliebte Verbrauchermesse offerta statt. Thematisch passend und umgeben von Gemeinden und Tourismusverbänden präsentieren sich die Städte Ettlingen und Rheinstetten in diesem Jahr wieder in Halle 1.

Erstmals hat die Messe eine Erlebniswelt inmitten der Halle geschaffen. Diese Fläche lädt mit einer großzügigen Bestuhlungsfläche zum Verweilen ein, eine Bühne mit täglich wechselndem Programm sorgt zudem für beste Unterhaltung.

Ettlingen zeigt sich als Kulturstadt und informiert über seine zahlreichen Veranstaltungen. Natürlich dreht sich auch wieder das beliebte Glücksrad, bei dem es verschiedene Preise zu gewinnen gibt. Zweimal am Tag dreht es sich. Vorbeikommen lohnt sich. Tickets gibt es ab sofort unter [www.offerta.de/tickets](http://www.offerta.de/tickets).



## Herbstmarkt

Am Sonntag lockt wieder von 11.30 bis 18 Uhr der traditionelle Herbstmarkt mit den Marktbeschickern aus der Region und dem Schwarzwald. Sie sorgen auf dem Marktplatz, dem Erwin-Vetter-Platz, in der Marktstraße und auf dem Schlossvorplatz für eine bunte Vielfalt herbstlicher Produkte und Speisen. Mit dabei wegen des Partnerschafts-Jubiläums mit Menfi ist auch Antonino Montalbano, der die europäische Meile seit Jahren mit seinen Produkten bereichert. Sein Olivenöl passt bestens zum Kürbis.

An den anderen Ständen gibt es Naturprodukte von Obst und Gemüse über Honig, Marmelade und Trockenfrüchte bis hin zu Duftsäckchen, Vesperbrettchen. Liebevoll dekorierte Stände mit Herbstgestecken und Blumenschmuck zaubern ein herrliches Ambiente in die Stadt das zum Schlendern, Shoppen und Schlemmen einlädt.

Und von 13 bis 18 Uhr öffnen die Einzelhändler und präsentieren die neuesten Kollektionen, ob in den Boutiquen, bei den Goldschmieden, in den Buchhandlungen, im Sportgeschäft oder oder oder.



Foto:HT-Pix/i Stock/Getty Images Plus

## Öffentliche Sitzung des Verwaltungsausschusses

Die nächste öffentliche Sitzung des Verwaltungsausschusses ist am **Dienstag, 18.10.2022, um 17:30 Uhr, in der Stadthalle, Friedrichstraße.**

Hierzu wird die Bevölkerung eingeladen.

### Tagesordnung

1. Denkmal für Otto Hörner  
- Auswahl eines Entwurfs  
- Vorberatung  
Vorlage: 2022/242
2. Nachfinanzierung zur Erweiterung des Kindergartens St. Raphael im Stadtteil Oberweier  
- Investitionskostenzuschuss  
- Vorberatung  
Vorlage: 2022/108

3. Änderung der Parkgebührensatzung – Bewohnerparken  
- Vorberatung  
Vorlage: 2022/150
4. Sonstige Bekanntgaben  
- ohne Vorlage
5. Anfragen der Gemeinderäte  
- ohne Vorlage

Die Tagesordnung und die dazugehörigen Vorlagen für diese Sitzung finden Sie im Internet unter <https://www.ettlingen.de/entwickeln/politik/gemeinderat+online>.

gez.  
Johannes Arnold  
Oberbürgermeister

## Öffentliche Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Technik

Die nächste öffentliche Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Technik ist am **Mittwoch, 19.10.2022, um 17:30 Uhr, in der Stadthalle, Friedrichstraße.**

### Tagesordnung

1. Gründung und Mitgliedschaft „Kommunaler Klimaschutzverein im Landkreis Karlsruhe e.V.“  
- Vorberatung  
Vorlage: 2022/201
2. Errichtung einer Bioabfallvergärungsanlage am heutigen Standort Grüngut-sammelplatz und Wertstoffhof Eiswiese/Minidrom  
- Weiteres Vorgehen  
- Vorberatung  
Vorlage: 2022/259
3. Beschaffung einer Kompaktkehrmaschine für den Baubetriebshof  
- Entscheidung  
Vorlage: 2022/237

4. Geschlossene und offene Kanalsanierung im Stadtteil Ettlingenweier  
- Planungsbeschluss  
- Vorberatung  
Vorlage: 2022/247
5. Verlängerung Jahresvertrag Kanalreinigung und -inspektion  
- Entscheidung  
Vorlage: 2022/255
6. Sonstige Bekanntgaben  
- ohne Vorlage
7. Anfragen der Gemeinderäte  
- ohne Vorlage

Die Tagesordnung und die dazugehörigen Vorlagen für diese Sitzung finden Sie im Internet unter <https://www.ettlingen.de/entwickeln/politik/gemeinderat+online>.

gez.  
Johannes Arnold  
Oberbürgermeister

## Quartalsergebnis Haushalt: Positive Zahlen

Ganz frisch aus dem Ofen seien die Zahlen des Quartalsberichtes, so Kämmerer Uwe Metzzen verschmitzt, denn er hatte dem Gemeinderat am vergangenen Mittwoch Positives zu verkünden.

48.000 Euro ist der Haushalt im Plus. Das habe er seit seinem Amtsantritt noch nicht erlebt. Neben der Einkommenssteuerverteilung, die ein Plus von einer Million Euro bringt, war es die Gewerbesteuer, die einen satten Betrag von 2,6 Millionen Euro in die städtische Kasse spülte. Nicht nur vergessen die FAG Umlage von 1,1 Millionen Euro. Darüber hinaus haben wir bei den Aufwendungen rund 7,5 Millionen Euro weniger benötigt.

Statt der prognostizierten 18 Millionen Euro Miese sind es „nur“ 3,5 Millionen Euro. OB Arnolds Einwurf zu diesem Ergebnis, selten habe er sich so gefreut, dass jemand so daneben lag.

Auch die Liquidität ist positiv, sie liegt bei einer Million Euro. Trotz diesen guten Zahlen verhehlte Metzzen nicht, „wir müssen an der Konsolidierung dran bleiben, denn auch sie zeitige ihre Wirkung“.

## Im Gemeinderat

**Mögliche Biogasanlage auf dem Häckselplatz Eiswiesen**

Die Eiswiese/Minidrom könnte für eine Biogasanlage ein möglicher Standort sein.

Die Bioabfallvergärungsanlage (kurz Bava genannt) wäre ein weiterer Baustein hin zur Energiewende. Der erste Schritt von insgesamt zehn ist die Photovoltaik-Strategie mit Förderprogrammen, Infokampagnen und Beratung, so Oberbürgermeister Johannes Arnold zu Beginn des Tagesordnungspunktes. Der Flaschenhals sind die Solarteure. Auf dem Gewinn Hagbruch könnten künftige die vier Freiflächen-Anlagen jeweils 750 Kwh erzeugen. Um noch stärker den Bereich Erneuerbare Energie zu forcieren, wird das Personal bei den Stadtwerken forciert, eine Partnerschaft mit Stadtwerke der Region Nordbaden sowie ein Pool an Systempartnern und Partner-Solarteuren mit dem Ziel einer gemeinsamen Gesellschaft zur technischen Installation von PV-Anlagen. Schritt sechs wäre weitere Technologiekooperationen mit der BBE Energie GmbH, einem Zusammenschluss der Stadtwerke Bruchsal, Bretten und Ettlingen, beispielsweise bei interkommunalen Tiefengeothermie-Projekten.

Mit dem Thema Windkraft werden wir uns auch weiterhin beschäftigen müssen. Die Effizienz weiter zu steigern, dafür bedarf es der energetischen Sanierung sowie der Modernisierung der Heizanlagen besonders in der Altstadt. Wichtig ist auch alle Potenziale und Bedarfe in der Region zu prüfen und der 10. Schritt wäre die Energieerzeugung aus vorhandener Biomasse. Um sich ein Bild von dem Ablauf einer solchen Anlage zu machen, wird es eine Besichtigungsfahrt mit dem Gemeinderat und interessierten Bürgern zu einer Anlage in Neubulach im Schwarzwald, so der OB auf Vorschlag des Gemeinderates Lorenzo Saladino.

Von Anfang an ist mir wichtig, alle bei dem Thema Biogasanlage mitzunehmen, damit keine Fehlinformationen kursieren, um Vorbehalte zu vermeiden. Deshalb wird es auch eine Bürgerinformation geben, ließ Arnold wissen.

Anschließend stellte Dipl.-Ing. Leonhard Unterberg von Umwelt und Management Service Unterberg die Anlage vor.

Rund 7.500 Tonnen Grüngut fällt auf den Ettlinger Häckselplätzen pro Jahr an, plus den Küchen- und Bioabfällen in der Braunen Tonne, die im Jahr 2021 rund 12.000 Tonnen im Landkreis ausmachten. Diese „Abfälle“ werden bis dato in den Vergärungsanlagen in Sinsheim, Westheim und Bad Rappenau verwertet.

Bei einem Gespräch zwischen der Stadtverwaltung Ettlingen, der Stadtwerke Ettlingen GmbH und der Umwelt- und Energieagentur Kreis Karlsruhe (UEA) wurde über die Möglichkeit einer Biogasanlage in Ettlingen erörtert. Dadurch konnten die Transportwege deutlich verkürzt werden und zum anderen das entstehende Biogas als klimaneutraler Energieträger vor Ort genutzt werden. Diese Anlage könnte ein weiterer Puzzlestein beim Erreichen einer Treibhausgasneutralität bis zum Jahr 2040 sein.

Die Eiswiese böten eine sehr gute Verkehrsanbindung, da das Grundstück zum Teil abfallwirtschaftlich genutzt wird, wäre die Genehmigung für solch eine Anlage voraussichtlich einfacher, und die Einspeisepunkte in das Erdgasnetz der SWE sind in erreichbarer Nähe.

Während im Jahr 2021 das Pro-Kopf-Aufkommen an Bioabfällen noch rund 27 Ki-

logramm pro Einwohner und Jahr betrug, rechnet man mit einem Anstieg, denn der Landesdurchschnitt liegt bei rund 58 Kilo pro Einwohner und Jahr.

Bei einer Vergärung von 50.000 Tonnen Bioabfällen gibt es rund 4,2 Millionen Kubikmeter Biomethan. In einem BHKW könnte darauf rund 18 Millionen kWh Strom und 20 Millionen kWh Wärme erzeugt werden, einem Jahresverbrauch an Strom von 5.200 Haushalten, das wäre die Hälfte der Haushalte in der Kernstadt, ließ der OB wissen, bzw. 1.300 Haushalte könnten mit Wärme versorgt werden.

Die Investitionen für solch eine Anlage liegen bei rund 25,7 Millionen Euro, darin die Planungs- und Genehmigungskosten enthaltend. Die Trägerschaft steht noch nicht fest. Sinnvoll wäre hier Partnerschaften mit technologieerfahrenen sowie finanziellen Beteiligungs-Partnern. Die Minidrom-Anlage des AMC müsste verlagert werden, wir haben bereits erste Kontakte aufgenommen, so Arnold.

Der mögliche Zeitplan wäre mit dem Thema in den Kreistag im November zu gehen, im Juni nächstes Jahr könnte die Projektgesellschaft gegründet werden, bis März 2024 könnten die Genehmigungsunterlagen erstellt, ab März 2025 bis Juli 2026 die Anlage errichtet und zwischen August und Dezember 2026 in Betrieb genommen werden. Ab Januar 2027 könnte die Anlage im Volllastbetrieb laufen. Zustimmung gab es aus den Reihen des Rates für dieses Projekt, es Sorge dafür, dass die eigene Energie nicht nur aus den PV-Anlagen komme.

**In Ettlingen wird's Wild!**

Richtig wild wird es dieses Jahr in der Kinder-Kunstschule des Museums. Unter fachkundiger Anleitung von Museumspädagogin Anna Reich entstehen wilde Kulissen und Tiere. Sie freut sich am 3. November von 10 bis 12 Uhr auf Kinder ab 7 Jahren, die Lust auf ein wildes Abenteuer haben. „Wild in Szene gesetzt“ können am Ende dann gerne Selfies geschossen werden.

Wer selbst den Kochlöffel schwingen und Wild zubereiten möchte, kann dies bei einem der vier angebotenen Wildkochkurse tun. Am Herd stehen Profis, die wertvolle Tipps geben.

**Termine:**

- |                    |   |
|--------------------|---|
| So., 6. November:  | Hagen Wetzel, WaTT's                    |
| Do., 10. November: | Thomas Fruhen, Miele Center Mescher     |
| Mo., 14. November: | Roy Rath, Landgasthof König von Preußen |
| So., 20. November: | Timo Maier, ehemals Maier's am See      |

Kartenreservierungen und Kartenverkauf in der Stadtinformation unter 07243 101-380 geöffnet Mo. – Fr., 9:30 bis 16 Uhr, Sa., 9:30 bis 12:30 Uhr.

Weitere Informationen unter 07243 101-453 oder [www.ettlingen.de/wildwochen](http://www.ettlingen.de/wildwochen)

**Bürgerinfo über Biogasanlage auf Eiswiesen/Minidrom**

Am Donnerstag, 13. Oktober, um 19 Uhr wird es in der Entenseehalle eine Bürgerinformation über diese Thematik geben.

## Abenteuer mit Räuber Hotzenplotz

60 Jahre Kasperl, Seppel und die Jagd nach Großmutter's Kaffeemühle: Am 1. August 1962 erschien

Otfried Preußlers „Der Räuber Hotzenplotz“ und mit ihm die Geschichte des wohl berühmtesten Räubers der Kinderbuchwelt!

Zum großen Jubiläum gibt es einen räuberstarken Nachmittag in der Bibliothek: am Samstag, 22. Oktober von 14 bis 16 Uhr. Mit Räubergeschichten, Mitmachspielen und Basteleien. Außerdem ist Räuber-Expertenwissen gefragt!

Für Kinder von 6 bis 8 Jahren/  
Kostenbeitrag 3 €

Anmeldung erforderlich unter  
Tel. 07243 101207 oder  
stadtbibliothek@ettlingen.de

**DO. 27. OKT. 2022 - 19.00**  
**BUHLSCHER MÜHLE - SIEMENS-SAAL**  
**ETTLLINGEN, PFORZHEIMER STR. 68**

**BENEFIZ MIT  
BESONDEREM FLAIR**

*Champagner  
& Chansons*

Im Mittelpunkt steht:  
**CHAMPAGNER -**  
aus Epernay & Umgebung.

Präsentiert von der Sommelière  
**YVONNE HEISTERMANN**

Dazu kulinarische Köstlichkeiten  
aus der **„BRASSERIE „WATTS“**

Musikalische Umrahmung  
**PATRICA KEßLER  
& FARIDA RUSTAMOVA**

Karten: 59,00 € - **nummerierte Tische** -  
Reservierung + Vorverkauf bis 24 Std.  
vor Beginn: ☎ 07243 9454 270 / Mail:  
karten@hospizfoerderverein.de  
oder bei der Stadtinfo + Buch „Abraxas“

**SWE** Fördereverein Hospiz  
Landkreis &  
Stadt KA e.V.  
Stadtwerte Ettlingen GmbH

**Buhlsche Mühle**  
Tageszentrum Ettlingen

## Sachstandbericht gemeinsames Feuerwehrhaus in der Höhe



Vor der Sommerpause hatte die CDU-Fraktion den Antrag nach einem Sachstandbericht zum geplanten Feuerwehrhaus Höhe gestellt.

Die Wehren Spessart, Schöllbronn und Schluttenbach werden im Bereich des Gewanns „Unterer Henkling“ am nördlichen Ortsausgang von Schöllbronn an der Moosbronner Straße unter einem Dach vereint sein.

Bürgermeister Dr. Moritz Heidecker skizzierte das Projekt und wies darauf hin, dass das Feuerwehrhaus in Schöllbronn in keinsten Weise mehr den Vorschriften entspreche. Das Zusammengehen der drei Bergwehren sei ein Meilenstein. Neben Platz für die „normalen“ bereits vorhandenen Löschfahrzeuge wird es auch Platz für ein neues Fahrzeug geben, das für den Einsatz bei Wald- und Vegetationsbränden geeignet ist. Diese Fahrzeuge ein TLF 3000 wird vom Land großzügig bezuschusst, hob Heidecker heraus. Der Lösch-

zug Berg wird künftig diese Sonderaufgabe übernehmen. Als Reserve wird es noch einen weiteren Stellplatz geben, sodass es insgesamt sechs sein werden.

Um es realisieren zu können, bedarf es eines Bebauungsplanes, den das Planungsamt derzeit erarbeitet. Geprüft wird, ob es auch die Möglichkeit für eine zusätzliche Wohnbebauung in diesem Bereich gebe, um so die Baukosten für das Feuerwehrhaus zumindest zum Teil gegen zu finanzieren. Platz für 38 Wohneinheiten für rund

95 Bewohner/-innen wird hier gesehen. Die naturschutzrechtlichen Gutachten sind im Auftrag.

Vonseiten der Stadt wird ein Vergabeverfahren mit vorgelagertem nicht offenem Planungswettbewerb favorisiert, um eine bestmögliche Qualität zu erreichen. Denn es geht auch und gerade um die Optimierung von Gestalt, Funktion, Wirtschaftlichkeit und Nachhaltigkeit.

Für den Wettbewerb sollen sich 15 Büros qualifizieren, davon sollen fünf vorab gesetzt werden. Die Auswahlkriterien sollen so festgelegt werden, dass auch Büros, die über nicht so langjährige Berufserfahrung verfügen, eine Chance erhalten, sich an dem Planungswettbewerb zu beteiligen.

Wenn keine Unwägbarkeiten eintreten, könnte voraussichtlich 2025 der Spatenstich erfolgen und 2026/27 könnte das Feuerwehrhaus Berg nebst der DRK-Rettungswache in Betrieb gehen.

## Förderung der Vereine, der Kultur und des Sports

Grünes Licht gab der Gemeinderat auf seiner Sitzung am Mittwoch vergangenen Woche für die Neufassung der Richtlinien zur Förderung der Vereine, Kultur und des Sports. Die Neufassung enthält neben der Erhöhung der Raumkostenbeteiligung von aktuell 0,005 Euro pro Quadratmeter und Stunde auf 0,01 Euro und der Erhöhung pro Trainingsstunde für das Hans-Bretz-Stadion von 2,89 Euro auf 6,05 Euro auch einige redaktionelle und stilistische Änderungen.

Geändert wurde auch die Fördervoraussetzung, dass die mindestens 20 aktiven Mitglieder nicht mehr ihren Wohnsitz in Ettlingen haben müssen, sondern auch in den angrenzenden Gemeinden.

Einige kleinere Vereine wie z. B. Chöre wären mit der „alten“ Formulierung nicht mehr förderfähig. Eine gesonderte Förderung können Vereine erhalten für die Durchführung von innovativen Projekten.

## REDAKTIONSSCHLUSS BEACHTEN !

Bitte denken Sie an die rechtzeitige Übermittlung Ihrer Bild- und Textbeiträge.



## Sportausschuss

In den Sportausschuss wurde Lucian Henkelmann gewählt als Stellvertreterin Christina Bardusch-Haupt.

## Einweihung Quartiersplatz und Gemeinschaftsraum Oberweier Ein Ort der Begegnung: der Place du Jumelage



Bei der Einweihung der „Place du Jumelage“ in Oberweier.

Im Dezember vergangenen Jahres ging mit der Übergabe des Seniorenwohnhauses im Neubaugebiet Gässeläcker ein langgehegter Wunsch des Ortschaftsrats in Erfüllung. Und ein Dreivierteljahr später konnte nun auch der Quartiersplatz und der Gemeinschaftsraum eröffnet werden.

Ein Ort der Begegnung und des Miteinanders, der jetzt schon begeistert genutzt wird, sei es zum Boulespielen oder Verweilen oder, um ein Schwätzle zu halten oder eben um ein Fest zu feiern, wie vergangenen Samstag zur Einweihung. Da zeigte sich einmal mehr, der Platz ist ideal zum „Feschdeln“ mit seiner Begrünung, den Sitzgelegenheiten und dem mit Holz verkleideten Bauwerk im Hintergrund.

Begeistert zeigte sich auch Oberbürgermeister Johannes Arnold von der Atmosphäre des Platzes und unterstrich mit Blick auf den strahlend blauen Himmel: „Oberweier muss ein vom Himmel geküsster Ort sein“. Er erinnerte an das Ortsteilentwicklungskonzept, das mit Bürgern, der STEG und der Verwaltung entwickelt worden sei.

Das Baugebiet, die Sanierung der Waldsaumhalle, der Dorfladen seien Ergebnisse dieses Konzeptes sowie das Seniorengerechte Wohnen mit dem Gemeinschaftsraum und dem Platz, der die „Schnittstelle zwischen dem historischen und dem neuen Ortsteil“ sei. Und dann schrieb er den Oberweiern noch ins Stammbuch, „Ihr habt zu wenig Feste, gebt Gas, belebt den „Place du Jumelage“.

Unter den zahlreichen Gästen hatte Ortsvorsteher Wolfgang Matzka auch den Bundes-

tagsabgeordneten Nicola Zippelius sowie die beiden Landtagsabgeordneten, Alina Trauschel und Christine Neumann-Martin, begrüßen können. Besonders freute ihn, dass seine Kollegen Xavier Duvat aus Ferebrianges, Jean Marie Aubert, stellvertretender Bürgermeister von Beaunay, und Yann Thomas von Étoges nach Oberweier gereist sind.

Auch Matzka erinnerte an die Historie des Seniorengerechten Wohnens nebst dem Gemeinschaftsraum und des Platzes. Das beauftragte Planungsbüro von Architekt Thomas Fabrinsky war mit viel Umsicht und Kostenbewusstsein vorgegangen. Den Außenbereich gestaltete der Landschaftsarchitekt Stefan Hennecker. Die Kosten für das Gesamtprojekt liegen bei rund vier Millionen Euro.

Der Gemeinschaftsraum öffnete neue Möglichkeiten, so Matzka. Zusammen mit dem Bildungsamt werden wir Veranstaltungen entwickeln, aber auch die Vereine können ihn nutzen, respektive Privatpersonen können ihn anmieten. Dank einer Spende konnte er ausgestattet werden, die Stadtbau GmbH stiftete einen Beamer.

Und dann Schritt Matzka zusammen mit dem OB, seinen französischen Kollegen, dem Stadtbau-Geschäftsführer Steffen Neumeister, die Umsetzung des Hauses lag in den Händen der Stadtbau, zur Tat und übergab das Namensschild für den Platz.

Für den musikalischen Rahmen sorgte der Musikverein Oberweier, um den Kaloriennachschub kümmerten sich der TSV Oberweier und die Buschbachgugge.

## Wunschoma/ Wunschopa werden - wie geht das?



Sie sind im besten Großeltern-Alter, mögen Kinder, haben Zeit und suchen eine Bereicherung? Sie haben vielleicht selbst keine Enkelkinder oder diese wohnen zu weit weg?

Dann haben Sie in Ettlingen die Chance, als „Wunschgroßeltern“ im Rahmen des Generationenprojektes „miteinander füreinander - Generationen begegnen sich“ (ein Gemeinschaftsprojekt des Amtes für Bildung, Jugend, Familie und Senioren zusammen mit dem Ettlenger Frauen- und Familientreff effeff und dem Begegnungszentrum Ettlingen) in diese Rolle zu schlüpfen.

Wunschgroßeltern spielen mit den „Enkeln“, lesen vor oder machen kleine Ausflüge. Das tut den Enkelkindern gut und den Wunschgroßeltern auch. Da spielt es keine Rolle, ob Großeltern und Enkelkinder „richtig“ verwandt sind.

Der Aufwand ist mit ca. 1x in der Woche (je nachdem, was für alle passend ist) sehr überschaubar und kann individuell und flexibel vereinbart werden.

Die Individualbetreuung wird koordiniert von Yvonne Kettenbach, welche vorbereitende Gespräche mit den Eltern und Wunschgroßeltern führt, das erste gemeinsame Treffen organisiert und bei allen Fragen rund um den Einsatz in der Familie zur Verfügung steht.

Sind Sie grundsätzlich interessiert, zögern aber noch ein wenig?

Am Donnerstag, 20. Oktober, um 14.30 Uhr gibt es im Begegnungszentrum am Klösterle, Klostersgasse 1, eine Informationsveranstaltung zum Großelternprojekt.

Bei dieser berichten Seniorinnen, die bereits als Wunschomis im Einsatz sind, über ihre reichen Erfahrungen und Erlebnissen in den Familien, und die Koordinatorin des Projektes, Yvonne Kettenbach, und Anja Englisch vom zuständigen Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren stehen für Fragen zur Verfügung.

Nutzen Sie die Chance, um sich ein unmittelbares Bild von dieser schönen Aufgabe zu machen.

Das Energieliefer-Contracting für insgesamt acht städtische Liegenschaften soll weitergehen. Dabei dreht es sich um das Schulzentrum, die Albgauhalle, die Pestalozzi- und die Carl-Orff-Schule, das Eichendorff-Gymnasium, die Schiller- sowie die Hans-Thoma- und die Erich Kästner-Schule.

Der Gemeinderat hatte sich für ein förmliches Vergabeverfahren in Form eines Teilnahmewettbewerbs entschieden. Allerdings wollte das Gremium ergänzend zu den von der Klimaschutz- und Energieagentur Baden-Württemberg in einer Machbarkeitsstudie ermittelten Empfehlungen, die im Wesentlichen in Richtung Pelletheizungen mit ergänzenden Spitzenlastkesseln gingen, Alternativen mit maximaler CO<sup>2</sup>-Einsparung aufgezeigt haben, um die städtischen Klimaschutzziele zu erreichen. Zudem sollten Vorschläge zur energetischen Sanierung der Gebäude mit einfließen.

Als alternative Energieform kommen Wärmepumpen in Frage, die der Erde, dem Grundwasser oder der Luft Wärme entziehen. Für drei der acht Liegenschaften könnten Wärmepumpen die gewünschten Alternativen darstellen: für das Schulzentrum nebst Albgauhalle und die Pestalozzischule kommen Grundwasserwärmepumpen in Frage, für die Hans-Thoma-Schule eine Erdsonden-Wärmepumpe, jeweils kombiniert mit Blockheizkraftwerken und Spitzenlastkesseln bzw. Gaskaskadenheizung oder nur Spitzenlastkessel. Allerdings verfügt die Pestalozzischule noch nicht über eine PV-Anlage zur Deckung des Strombedarfs der Wärmepumpe. Die Jahresgesamtkosten der drei Gebäude steigen wegen der höheren Investitions- bzw. Betriebskosten der Pumpen um sieben bis 26 Prozent.

Bei einer alternativen Wärmeversorgung mit Wärmepumpen an den drei Schulen ergeben sich über 15 Jahre ermittelte Lebenszyk-

## Energieliefer-Contracting auf dem Weg

luskosten von insgesamt fast 15 Mio. Euro. Gegenüber dem ursprünglichen Maßnahmenpaket mit den Pelletheizungen sind das Mehrkosten von etwa 1,34 Mio. Euro. Bei der CO<sup>2</sup>-Einsparung für alle acht Gebäude ergibt sich bei den Pellets eine Reduktion von 39 Prozent von aktuell 1,988 Tonnen auf 1,206 Tonnen. Werden an den drei Schulen stattdessen Wärmepumpen installiert, beträgt die Emission 1,320 Tonnen/Jahr, eine Einsparung um 34 Prozent. Rechnet man noch ab, dass die städtischen Liegenschaften von den SWE ausschließlich Ökostrom beziehen, könnten durch die Pellets inklusive begleitende Maßnahmen rund 62 Prozent an CO<sup>2</sup> eingespart werden, durch die Wärmepumpen 49 Prozent.

Berücksichtigt werden muss jedoch, dass bei den drei für Wärmepumpen in Frage kommenden Gebäuden die Vorlauftemperatur auf 55 Grad Celsius gesenkt werden muss. Erreicht wird dies durch eine Absenkung des Energiebedarfs um mindestens zehn Prozent durch energetische Sanierung in Verbindung mit heizungstechnischen Maßnahmen. Diese energetischen Sanierungsvorhaben sind in den Haushaltsplänen 2022/23 teilweise bereits berücksichtigt. Andere finden sich in den mittelfristigen Finanzplanungen und sollen in die Jahre 24/25 vorgezogen werden.

beim Schulzentrum sind Fenstersanierungen vorgesehen, zusätzlich soll das 46 Jahre alte Flachdach mittelfristig saniert werden und eine bislang fehlende Kellerdeckendämmung soll angebracht werden. Bei der Pestalozzischule ist für die Haushaltsjahre

22 und 23 die Dachsanierung ohnehin fest eingeplant, 2024 und 25 wird die energetische Sanierung des Schulgebäudes mit der neuen Außenwanddämmung abgeschlossen. Bei der Hans-Thoma-Schule, die das höchste Potential aufweist, steht das 59 Jahre alte Flachdach zur Sanierung an, die 37 Jahre alten Fenster und die ungedämmte Außenhülle. Auch hier ist die fehlende Kellerdeckendämmung zu ergänzen. Die Sanierungen sollen gleichfalls mittelfristig in 2024 und 2025 erfolgen.

An den übrigen Gebäuden ist in der mittelfristigen Finanzplanung die energetische Sanierung des Turnhallendachs der Erich-Kästner-Schule und der Erweiterungsbau der Schillerschule mit einer eigenständigen Wärmeversorgung in Form einer Erdwärmesonde mit einer PV vorgesehen. Die Gesamtkosten der zusätzlichen energetischen Sanierung an den drei Gebäuden belaufen sich auf ca. 8,5 Mio. Euro inkl. Planung und Nebenkosten, Preissteigerungen von ca. zehn Prozent. Die Energiesparmaßnahmen reduzieren den CO<sup>2</sup>-Ausstoß dieser Gebäude nochmals um zusätzlich ca. 110 Tonnen jährlich.

Das Maßnahmenpaket in Verbindung mit den Wärmepumpen soll von einem Contracting-Dienstleister ausgeführt werden. Die energetischen Gebäudesanierungen sollen in der mittelfristigen Finanzplanung für 2024 und 25 berücksichtigt werden. Der Teilnahmewettbewerb soll etwa ab April nächsten Jahres stattfinden, Vertragsbeginn und Umsetzung der Maßnahmen voraussichtlich ab Frühjahr 2024.



**BIRD LAND 59**  
JAZZ-CLUB ETTLINGEN  
WWW.BIRDLAND59.DE

**Freitag, 14.10.22**  
**Steffen Dix lädt ein ...**

**Tribute to Allan Blairman - mit dem neu formierten Trio Variety**

Eintritt: 14 € (9 € erm.)

**Vorschau: Freitag, 21.10.22**  
**Sandra Badal Trio & Katrin Eckstein**

Birdland 59 (Keller der Musikschule)  
Pforzheimer Str. 25, 76275 Ettlingen  
Konzertbeginn 20:30 Uhr // Einlass 19:30 Uhr  
Karten: Vorverkauf [www.birdland59.de](http://www.birdland59.de) + Abendkasse

## Zustimmung

Der Rat gab seine Zustimmung für die Erhöhung des Kostenrahmens für die **Sanierung des Chemieraumes und der Vorbereitungsräume im Eichendorff-Gymnasium** um 122.230 Euro auf 532.230 Euro. Der Auftrag für den Einbau von Mediensystemen im Eichendorff-Gymnasium geht an eine in Hohenlohe ansässige Spezialmöbelfirma, Kosten liegen bei 101.456 Euro.

### Klimagerät

Messungen über Jahre haben gezeigt, dass die Magazine und Lagerräume des Stadtarchivs in der Pforzheimer Straße 14 nicht den Anforderungen für eine sachgemäße Aufbewahrung von Unterlagen und Medien entsprechen. Wichtig sind konstante Raumtemperaturen und Feuchtigkeitswerte, um

Schimmelbildung zu verhindern sowie auch Alterungsprozesse.

Ein Ettlinger Handwerksbetrieb wird die Arbeiten durchführen, die Kosten liegen bei 151.034 Euro.

### Möblierung für Dienststellen im Sparkassengebäude

In das Sparkassengebäude wird neben der Kämmerei auch die Revision einziehen, um so Platz zu schaffen für benötigten Wohnraum in den Gebäuden Kirchenplatz 5-9. Trotz der Digitalisierung und der eAkte müssen dennoch Unterlagen der Stadtkämmerei auf eine bestimmte Dauer aufbewahrt werden, für sie bedarf es auch der Möbel. Die Arbeiten durchführen wird eine Firma aus Filderstadt zu einem Preis von 110.424 Euro.



15 Jahre  
Partnerschaft  
mit Menfi,  
Italien

Italienische Woche

05. - 16.10.2022



Foto: Peter Litvai

Ettlingen



Anlässlich der 15jährigen Partnerschaft mit der Stadt Menfi auf Sizilien findet eine „Italienische Woche“ mit einem vielfältigen Kulturprogramm statt. Kommen Sie und genießen Sie mediterranes Flair in Ettlingen!



### Deutsch-Italienische Führung

durch die barocken Salons im Schloss. „Ein eingerichtetes Nestlein, um in der Ruhe Gott zu dienen“, so umschrieb Markgräfin Sibylla Augusta (1675-1733) von Baden-Baden ihr neugestaltetes Schloss in Ettlingen, in dem sie ihre letzten Lebensjahre von 1729-1733 verbrachte. Mi. 12.10.2022, 12.30 – 13.30 Uhr & 13.45 – 14.45 Uhr, Museum Schloss



### Der ganz große Coup / Il calpo del cane

Eine rasante und herrlich verrückte Komödie mit Kultpotential, die jede Menge Überraschungen bereit hält. Rana und Marti lassen sich von einer reichen alten Dame engagieren, um auf deren Lieblingshund Ugo aufzupassen. Plötzlich wird Ugo gekidnappt und eine abenteuerliche Verfolgungsjagd beginnt. Mi. 12.10. 20.30 Uhr Kino Kulisse, VK 8,50 €, erm. 8 €



Foto: Antje Bienefeld

### Kochkurs Italienisch

Buon appetito! Kochen Sie typische italienische Gerichte, die in Italien täglich auf dem Tisch stehen. Sie sollen nicht nur an den italienischen Gerichten, sondern auch an der italienischen Sprache und Kultur Geschmack finden. Überwiegend in italienischer Sprache. Fr. 14.10., 19 - 22 Uhr Volkshochschule;

**Der Kurs ist bereits ausverkauft!**



Foto: Philipp Böell

### Wolfgang Schorlau & Claudio Caiolo Der Tintenfischer:

Szenische Lesung voll Spannung, besonders authentisch durch Schorlaus sizilianischen Co-Autor und Schauspieler Claudio Caiolo. Wieder greifen die beiden ein heißes Eisen auf: Menschenhandel, Korruption und Mafia. Eine Kooperation mit den Stadtwerken Ettlingen. So. 16.10. 18.30 Uhr Buhlsche Mühle. VK/AK 17 €, erm. 12 €

## Watthaldensee wieder freigegeben

Zwei gute Nachrichten zum Watthaldensee, zum einen wird er ab Donnerstag wieder freigegeben, das Flatterband wird entfernt und zum anderen unterschreiten die einschlägigen Werte der Laboranalyse die Grenzwerte der Trinkwasserverordnung, auch die übrigen Werte sind unbedenklich. Die Verschmutzung des Sees kam durch einen Rückstau in der Kanalisation, die in den 70er Jahren mit Öffnungen zum Quellwasserkanal gebaut worden ist. Diese Öffnungen werden im Zuge der laufenden Kanalsanierung geschlossen werden.

Darüber hinaus wird von Seiten der Garten- und Friedhofsabteilung die Sanierung des Sees geprüft. Vor rund 20 Jahren ist er zum letzten Mal entschlammt worden. In den zurückliegenden Jahren hat sich viel organisches Material von den umstehenden Bäumen auf dem Grund abgelagert.

## Kino in Ettlingen

### Donnerstag, 13. Oktober

20.30 Uhr Ticket ins Paradies

### Freitag, 14. Oktober

15+17.30 Uhr

Die Schule der magischen Tiere 2

20 Uhr Meine Stunden mit Leo

20.15 Uhr Tausend Zeilen

### Samstag, 15. Oktober

15+17.30 Uhr

Die Schule der magischen Tiere 2

20 Uhr Ticket ins Paradies

20.15 Uhr Tausend Zeilen

### Sonntag, 16. Oktober

15 Uhr Die Schule der magischen ....

17.30 Uhr Meine Stunden mit Leo

20 Uhr Ticket ins Paradies

20.15 Uhr Tausend Zeilen

### Montag, 17. Oktober

Ruhetag

### Dienstag (Kintag), 18. Oktober

15+17.30 Uhr Die Schule der ....

20 Uhr Ticket ins Paradies

20.15 Uhr Meine Stunden mit Leo

### Mittwoch, 19. Oktober

17.30 Uhr Die Schule der magischen...

20 Uhr Meine Stunden mit Leo

20.15 Uhr Tausend Zeilen

### Donnerstag, 20. Oktober

15 Uhr Lyle – Mein Freund, das Krokodil

17.30+20.15 Uhr Der Nachname

20.15 Uhr Mittagsstunde

Telefon 07243 330633

[www.kulisse-ettlingen.de](http://www.kulisse-ettlingen.de)

## „Erste Hilfe“ und „Letzte Hilfe“

Gemeinsam ist die humane Haltung und die Bereitschaft, anderen Menschen in Not beizustehen. Beides kann aktiv geschehen wie zum Beispiel durch das Verbinden von Wunden und die Herz-Lungen-Wiederbelebung in der Ersten Hilfe. Aber auch letzte Hilfe kann aktiv sein durch das Haltgeben bei Unruhe/Verwirrtheit, aber auch Dasein/Daubleiben angesichts schwieriger Situationen bei Sterbenden. Eine hinwendende Haltung bilden das gemeinsame Fundament von Erster und Letzter Hilfe.

Das Sterben und der Tod unserer Angehörigen, Freunde und Nachbarn macht uns oft hilflos, denn uraltes Wissen zur Sterbebegleitung ging schleichend verloren. Um dieses Wissen zurückzugewinnen, bieten wir die Kurse an.

In diesen lernen Interessierte, was sie für die ihnen Nahestehenden am Ende des Lebens tun können, wie wir sie lindern können.

### Kleines 1x1 der Sterbebegleitung

Sterbebegleitung ist keine Wissenschaft. Wir vermitteln Basiswissen, Orientierungen und einfache Handgriffe. Wir möchten Grundwissen an die Hand geben und ermutigen, sich Sterbenden zuzuwenden. Denn Zuwendung ist das, was wir alle am Ende des Lebens am meisten brauchen.

Wir sprechen über die Normalität des Sterbens als Teil des Lebens, natürlich werden auch Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht angesprochen.

Wir bieten zwei „Letzte Hilfe“- Kurse an, erfahrene Hospiz- und Palliativ-Fachkräfte führen und begleiten Sie durch die Kurseinheiten: Sterben ist ein Teil des Lebens - Vorsorgen und Entscheiden - Leiden lindern - Abschied nehmen

### Kurs I

Am 7., 14. und 21. November 2022 (Die Abende gehören zusammen) jeweils von 18 bis 20 Uhr, in der Scheune der Diakonie, Pforzheimer Str. 31, im Hinterhof Kursleitung: Gaby Gezeck und Regina Rittershofer, Pflege- und Palliativfachkräfte vom Hospiz Arista.

Der **nächste Kurs** mit drei Abenden ist am **7., 14. und 21. März 2023** jeweils von 18 bis 20 Uhr

Für die Kurse erheben wir keine Gebühren. Über eine Spende freuen wir uns.

Eine Anmeldung ist erforderlich:  
info@hospiz-telefon.de,  
Tel. 07243/ 9454- 277

## Wärmenetz im Musikerviertel

### Kein weiterer Ausbau vorerst

Seit Oktober 2020 werden im Ettlinger Musikerviertel eine Vielzahl von Gebäuden klimaneutral mit Nahwärme versorgt. Herzstück ist die Heizzentrale der Stadtwerke Ettlingen (SWE) auf dem Gelände des beruflichen Bildungszentrums. Nun haben die SWE die geplante Erweiterung des rund 3.200 Meter umfassenden Wärmenetzes aus Kostengründen vorerst zurückgestellt.

Die Heizzentrale erzeugt die Wärme hauptsächlich mit Holzpellets und Solarenergie, bei hohem Wärmebedarf wird auch Bio-Erdgas eingesetzt. Mit Wärme versorgt werden aktuell Ein- und Mehrfamilienhäuser in der Karl-Friedrich-, Beethoven-, Haydn-, Schleinkoferstraße und der Rastatter Straße. Auch die Wilhelm-Lorenz-Realschule, alle Schulen des Beruflichen Bildungszentrums und die neuen Gebäude des Festplatzgeländes sind angeschlossen.

Im Rahmen des kommunalen Wärmeplans soll das Versorgungsnetz mittelfristig bedarfsgerecht erweitert werden. Nach Umfragen unter den Anwohnern war die Erweiterung des Wärmenetzes in der Bach-, Schubert-,

Haydn-, Beethoven- und Schleinkoferstraße sowie im Schönbergweg geplant. Das Interesse aus den Reihen der Hauseigentümer war groß: „Die Vorteile der Nahwärmeversorgung liegen gerade in diesen Zeiten klar auf der Hand“, erläutert Stefan Blüm, Abteilungsleiter der SWE-Fachabteilung, die Umfrageergebnisse.

Nun aber sollen die Ausbaupläne vorerst auf Eis gelegt werden. „Zweieinhalb Jahre Pandemie und der Krieg in der Ukraine führen global zu geringeren Verfügbarkeiten von Rohstoffen, längeren Lieferzeiten und letztlich steigenden Preisen. Auch in der Baubranche explodieren die Kosten“, erklärt Stefan Blüm die Situation. „Für uns und für die Kunden brauchen wir mehr Planungssicherheit hinsichtlich der Bau- und Betriebskosten. Beides ist aktuell höchst unsicher, daher hoffen wir auf etwas ruhigeres Fahrwasser und bessere Sicht voraus.“

Deshalb ist jetzt die ursprüngliche Planung einer Netzerweiterung auf 2023 verschoben worden. Man beobachte den Markt genau und werde die Situation neu bewerten.

## Tafeln erhalten Spende von 13.000 Euro



Sparkassendirektor Huber (Mitte) mit Bürgermeister Eheim (Graben-Neudorf), Oberbürgermeister Mentrup (Karlsruhe), Oberbürgermeisterin Becker (Stutensee) und Oberbürgermeister Arnold v. L. n. r.

Es gibt viele Menschen in Karlsruhe und Umgebung, die mit einem geringen Einkommen ihren Lebensunterhalt bestreiten müssen. Seit der Corona-Pandemie und den extrem gestiegenen Lebenshaltungskosten sind immer mehr Mitbürger auf Hilfe angewiesen. In den Tafel-Läden können Betroffene kostengünstig Lebensmittel und Dinge des täglichen Bedarfs einkaufen. Die Mitarbeiter der Tafeln arbeiten meist ehrenamtlich

und mit großem Engagement. Die Sparkasse Karlsruhe will diesen Einsatz unterstützen und spendet insgesamt 13.000 Euro für die Tafelläden in der Region.

Sparkassendirektor Michael Huber übergab den Spendenscheck für die Tafeln in Karlsruhe, Beiertheim, Ettlingen, Durlach, Stutensee, Linkenheim-Hochstetten, Graben-Neudorf, Waghäusel-Kirrlach und Philippsburg.



## Qualifizierungsseminare zur Sterbebegleitung

### Grundseminare

Seminar Nr. 1

Freitag bis Sonntag, 11. bis 13. November

Seminar Nr. 2

Freitag bis Sonntag, 20. bis 22. Januar 2023

Die Grundseminare sind für all jene geeignet, die sich mit dem Thema Sterben, Tod und Trauer persönlich auseinandersetzen möchten.

Für Frauen und Männer, die sich zum/zur Hospizbegleiter/in qualifizieren wollen, ist die Teilnahme an einem der beiden Grundseminare der 1. Baustein.

Gebühr: 90 Euro (inklusive Verpflegung)

freitags: 18 - 21 Uhr, samstags: 9 - 17 Uhr, sonntags: 11.15 - 18 Uhr

### Aufbauseminare

Seminar Nr. 3

Teil I: Freitag/Samstag, 17./18. März 2023

Teil II: Freitag/Samstag, 19./20. Mai 2023

Im Aufbauseminar werden die Grundkenntnisse vertieft und spezielle Themen intensiv behandelt: Schmerztherapie, Medizinische Ethik, Umgang mit sich selbst innerhalb einer Begleitung, Vernetzung der sozialen Dienste u.a.m.

Die Teilnahme an beiden Teilen des Aufbau-seminars ist der 2. Baustein für die Qualifizierung zum/zur Hospizbegleiter/in.

Gebühr: 110 Euro (inklusive Verpflegung)

Zeit: freitags: 17 - 20 Uhr, samstags: 9 - 17 Uhr

### Abschlussseminare

Seminar Nr. 4

Freitag bis Sonntag, 22. bis 24. September 2023

Der Besuch dieses Seminars bildet den Abschluss der Ausbildungsreihe und ist Voraussetzung für den aktiven ehrenamtlichen Einsatz im ambulanten oder stationären Hospizdienst.

Gebühr: 90 € (inklusive Verpflegung)

Zeit: freitags: 18 - 21 Uhr, samstags: 9 - 18 Uhr, sonntags: 11.15 - 17 Uhr

### Weitere Bausteine

Zur umfassenden Qualifizierung zur Hospizbegleiterin oder zum Hospizbegleiter gehören außerdem: Die Teilnahme an einem internen Kurs, „Unterstützende Handgriffe“; Termine der Kurse erfragen Sie bitte beim Hospizdienst Ettlingen. Der einwöchige Praxiseinsatz in einer stationären Pflegeeinrichtung oder einem Hospiz im Umfang von mindestens 35 Stunden.

Weitere Infos zu Inhalt und Rahmenbedingungen der „Qualifizierungsbausteine“: unter 07243 9454-240 oder info@hospizdienst-ettlingen.de

Bei einer Verpflichtung zur aktiven Mitarbeit beim Hospizdienst Ettlingen – sei es im ambulanten Bereich, im Hospiz „Arista SÜD“ (ab Mai 2023 auch im „Arista NORD“), im Trauercafé „Kornblume“, in der „Zeder“ o.a. Diensten – werden Seminargebühren in Höhe von 150 € erstattet.

## Weitere Energieeinsparungsmaßnahmen

### Straßenleuchten werden gedimmt



„Gerade wir als Stadt müssen Vorbild beim Energiesparen sein“, so Oberbürgermeister Johannes Arnold. Er erinnerte an den Ukraine-Krieg und damit an die fehlenden Gaslieferungen, die zu einem Energie-Engpass im Winter führen können. „Wir müssen jetzt beginnen, die Einsparpotenziale zu suchen, um im Februar oder März noch Energie zu haben. Wir müssen hier an einem Strang ziehen, die Stadt und die Bürgerschaft“. In den zurückliegenden Wochen wurden bereits die Strahler, die das Rathaus oder das Schloss oder den Bismarckturm illuminiert haben, abgeschaltet oder die Raumtemperatur in den öffentlichen Gebäuden auf 19 Grad gestellt, um einige Beispiele herauszugreifen.

Auch die Straßenbeleuchtung war mit ein Punkt auf der Agenda der Einsparmöglichkeiten. Gut die Hälfte der Ettlinger Straßenlampen ist bereits auf LED umgestellt. Die anderen 50 Prozent sollen in den kommenden Jahren in Angriff genommen werden. Hier kann viel Energie eingespart werden

gerade bei den Natriumdampfleuchten, die beispielsweise auf dem Rad/-Gehweg vom Seehof nach Ettlingen stehen.

„Bei der Planung stand der Sicherheitsaspekt an oberster Stelle“, ließ der Leiter der Tiefbauabteilung Jannik Obreiter wissen. Deshalb liefen die Abstimmungen, in welchen Straßen gedimmt und in welchen Straßen jede zweite Leuchte abgeschaltet werden könnten, zusammen mit dem Ordnungsamt und der Polizei. Wir als Stadt sind Straßenbaulastträger, deshalb laufen die Gespräche bei uns, nicht bei den Stadtwerken. Sie setzen die Ergebnisse um.

Innerorts werden alle Straßenzüge, in denen es technisch möglich ist, gedimmt. Durch diese Maßnahme könne eine signifikante Einsparung erreicht werden ohne große Einschränkung, so Obreiter. An der einen oder anderen Stelle wird das gedimmte Licht sicher wahrgenommen werden.

Auf den Straßenzügen außerhalb der Bebauung, wie beispielsweise in der Scheibenhardter oder Rastatter Straße wird jede zweite Leuchte ausgeschaltet werden.

Deutlich machte Obreiter, „wir schalten nur da aus, wo es Sinn macht“. Sinn macht das Abschalten jeder zweiten Lampe auf jeden Fall, denn gut 50 Prozent der Energie lässt sich so einsparen. Komplette ausgeschaltet werden folgende vier Straßen: Karlsruher-(Seehof bis Schröderkreisel), Rudolf-Plank-, Grashof- und Zeppelinstraße.

Insgesamt rechnet die Stadtwerke so mit rund 300.000 kWh Ersparnis auf das ganze Jahr gerechnet. Im Vergleich in 2-Personen-Haushalt verbraucht rund 1 800 kWh im Jahr.

## Personalausweise und Reisepässe

Beim erstmaligen Antrag bei der Stadtverwaltung Ettlingen muss die Geburts- oder Heiratsurkunde je nach Familienstand im Original oder als Kopie vorgelegt werden. Bei ausländischen Urkunden sollten die Formerfordernisse vorab beim Bürgerbüro oder den Ortsverwaltungen erfragt werden.

**Personalausweise**, beantragt vom **16. bis 28. September**, können unter Vorlage des alten Dokuments persönlich abgeholt werden, sobald der PIN-Brief eingegangen ist.

**Reisepässe**, beantragt vom **2. bis 22. September**, können unter Vorlage der alten Dokumente vom Antragsteller oder von einem Dritten mit Vollmacht im Bürgerbüro abgeholt werden.

Öffnungszeiten montags, dienstags 8 bis 16 Uhr, mittwochs 7 bis 12 Uhr, donnerstags 8 bis 18 Uhr, freitags 8 bis 12 Uhr. Tel. 101-222. Um Wartezeiten zu vermeiden, kann ein Termin unter [www.ettlingen.de/otv](http://www.ettlingen.de/otv) vereinbart werden.

Einweihung des Kindergartens „Filzli“ beim Nadelvlies-Hersteller Findeisen

## Ein großer Abenteuer-Spielplatz auf dem Firmengelände



Die neue Kita Filzli auf dem Gelände des Unternehmens Findeisen, dank des großzügigen Außenbereichs ein Abenteuerplatz für die Kleinen, auch der Innenraum besticht durch Großzügigkeit.

Fast käme man in Versuchung von einem Waldkindergarten zu sprechen, denn das Außengelände des Betriebskindergartens auf dem Gelände des Nadelvlies-Herstellers Findeisen ist über 4.000 Quadratmeter groß

mit 5.000 neuen Pflanzen, plus 180 Quadratmeter an Terrassen- und Balkonfläche. Ein echtes Paradies für Kinder, weil es sich um ein Erfahrungsgarten mit Matsch- und Sandkühlen sowie Kletterbäumen und -stei-



Foto:Helen\_Field/iStock/Thinkstock

nen handelt. (vorgeschrieben wären nur 600 Quadratmeter). Und im Innern, klar gibt es viel Nadelvlies-Bodenbelag, sodass die Kleinen barfuß laufen können. Vom Mal-Atelier bis zum Rollenspiel-Bereich werde die Kreativität gefördert, erläuterte Erzieherin Karin Bornkessel.

Die Hälfte der Betreuungsplätze ist für Mitarbeiterkinder der Firma Findeisen und sonstigen Ettlinger Firmen bestimmt. Seit drei Monaten läuft der Betrieb schon, gesucht werde noch Personal im U3-Bereich, so Kita-Leiter Magnus Hecker.

Der neue Kindergarten mit dem sinnträglichen Namen Filzli hat seinen Platz im ehemaligen Wohnhaus der Eigentümerfamilie gefunden. Für Claudio Findeisen gar keine Frage, dass da, wo er mit seinem Großvater, der bis 2008 in der Gründervilla wohnte, experimentiert und gebastelt hat, dereinst auch Kinder auf spielerische Art viel lernen.

Oberbürgermeister Johannes Arnold erinnerte daran, dass die Gründervilla als einziges Gebäude stehen blieb, als 1942 die komplette Findeisen-Fabrikation zerbombt wurde. Mit der Kita kann nun Familie und Beruf in Einklang gebracht werden.

Gebaut hat die Kita die Findeisen Kita GbR, 3,9 Millionen Euro wurden investiert. Der Zuschuss der Stadt lag bei 500.000 Euro und die Personalkosten werden zu 87,5 Prozent übernommen. Geld kam noch darüber hinaus von der gemeinnützigen Lenitas GmbH, sie ist Betreiberin. Träger ist Pro Liberis.

Filzli bietet in vier Gruppen Platz für rund 60 Kinder.

Der Name des Maskottchens leitet sich vom Namen Nadelvlies ab, einer Verarbeitungsstufe von Nadelvlies-Bodenbelägen.



## Unter- und Abtauchen beim Familiensonntag



Unterwasserwelten in der Stadtbibliothek: Mit Quentin Qualle und anderen Geschichten, Mitmachaktionen und Rätselspielen rund um das Thema des Familiensonntags in der Stadtbibliothek gab es viel zu erleben am 2. Oktober. „Es war ein tolles Programm, auch für die Erwachsenen“, resümierte eine der rund 250 Begeisterten zum Abschied.

## Sinkkastenreinigungen in Kernstadt und den Stadtteilen

Das Stadtbauamt wird ab 7. November bis Mitte Dezember zuerst in der Kernstadt und anschließend in den Stadtteilen Sinkkastenreinigungen durchführen. Damit die Arbeiten reibungslos ablaufen können, bittet das Stadtbauamt die Sinkkästen (sprich Gully) nicht zu überparken und aufgestellte Halteverbotsschilder zu beachten.

Das Stadtbauamt bittet um Verständnis.

Weitere Auskünfte erteilt das Stadtbauamt unter 07243 101-8373 oder stadtbauamt@ettlingen.de.



Foto: Dieter Schnöpf

**Eine Comedy-Show präsentiert Schauspieler und Komiker Arnd Schimkat alias Arthur Senkrecht zusammen mit Sven Hussock.** Das muss Liebe sein: Zwei Cousins streiten sich trotz vorangegangener Paartherapie so herrlich durch den Abend, dass es eine wahre Freude ist. Was aber so locker, leicht und hochkomisch daherkommt, ist ein präzises und fein inszeniertes Bühnenkunstwerk. Da verschluckt Senkrecht schon mal versehentlich sein Mikro oder nimmt sich um ein Haar im Aquarium seines Goldfisches das Leben, während Hussock in den Tiefen seines Klaviers verloren geht. *Schloss/Epemaysaal VVK 19€; AK 21€, erm. 50%*

## Gitarrentage: Gitarre pur

29.10.-30.10.22

Samstag 29.10.22, 20 Uhr, Stadthalle: Konzert mit Ralf Illenberger, Werner Acker und Ignaz Netzer, Rainer Haug und Volker Schäfer



Foto: Irina Mirja

**Ralf Illenberger** ist seit über 40 Jahren ein bedeutender Vertreter der internationalen Musikszene. Der Komponist, Bandleader und Produzent entführt in die orchestrale Welt der akustischen Gitarre und setzt wie kaum ein anderer auf Ausdruck und Gefühl.



Foto: E. Kalinke

Filigrane Jazzgitarre **Werner Acker** trifft auf den rundum geerdeten Gospel- und Bluesman **Ignatz Netzer**. So entsteht ein hochkarätiger Musikcocktail der verschiedensten Genres und Eigenkompositionen.



Foto: Petra Scheib

**Rainer Haug** lernte während seines Studiums in Spanien den Flamenco kennen und lieben. Er konzertiert seit den frühen 90er Jahren solistisch, in zahlreichen kammermusikalischen Ensembles und mit großen Sinfonieorchestern.



Foto: Barbara Fink

**Volker Schäfer** ist einer der und wandlungsfähigsten Akustik-Gitarristen in der Region. Er vereint klassische Spieltechnik mit traditionellem Fingerstyle. Schäfer ist ein versierter Komponist und Produzent mit einer weitreichenden Strahlkraft.

*Tickets: WK 19 € AK 21 €, erm. 50%*

Sonntag, 30.10.22, 13:30 Uhr - 16 Uhr, Schloss: Open Stage

**Open Stage im Schloss.** Diese offene Bühne bietet aufstrebenden Musikerinnen und Musikern die Möglichkeit, sich vor Publikum im schönen Ambiente des Ettlinger Schloss zu präsentieren. Eintritt frei!

Gefördert durch die Beauftragte der Bundesregierung



Karten: Stadtinfo Ettlingen, Tel. 07243 101-333, ettlingen.de, reservix.de

## Begegnungen im Rahmen der Jugendwoche



Im Rahmen der Jugendwoche Ende September fanden auch zwei Begegnungen statt. Jugendliche wurden von Mitarbeitern des Amtes für Bildung, Jugend, Familie und Senioren und des Stadtbauamtes eingeladen, ihre Meinung und Anregungen zu öffentlichen Plätzen in Ettlingen zu sagen.

Die erste Tour startete am Dienstag, 27. September, im Wasenpark. Denn schon beim Jugendhearing im Sommer wurden im Workshop einige Punkte rund um den Kunstrasenplatz herausgearbeitet. Die Vorschläge der Jugendlichen, u.a. die Mülleimer anders zu platzieren, die Zäune durch Netze zu ersetzen und die Beleuchtung des Platzes zu verbessern, wurden deshalb vor Ort genauer unter die Lupe genommen.

Bei der zweiten Tour ging es am Donnerstag, 29. September, in den Horbachpark. Dort wurde festgestellt, dass die Bühne mit der Überdachung ein wertvoller, weil wetterunabhängiger Treffpunkt ist. Ein paar mehr Sitzmöglichkeiten bei allen Spielfeldern, ein Trinkwasserspender und eine bessere Beleuchtung evtl. durch „Münzeinwurf-Laternen“ beim Basketballplatz wurden als weitere Verbesserungen genannt. Die ganz aktuelle Idee, im Horbachpark einen Pumptrack zu ergänzen, gefiel den Jugendlichen ausgesprochen besonders gut.

Von den beteiligten Verantwortlichen der Stadtverwaltung wurden die Begegnungen als eine sehr gute Möglichkeit wahrgenommen, konkrete Erfahrungen zu den Plätzen direkt von Jugendlichen zu hören.

Ganz besonders positiv fiel dabei auf, dass die Jugendlichen ihre Wünsche und Anregungen sehr genau, sachlich und gut begründet formuliert haben. Nun wird die Verwaltung prüfen, welche Anregungen tatsächlich realisierbar sind.

*Siehe auch Nachbericht über die Jugendwoche auf Seite 12.*

## Resümee zur Jugendwoche

Am Freitag, 30. September, endete die erste Jugendwoche mit einem großen Live-Konzert im Kinder- und Jugendzentrum Specht. Die innovative Idee einer Jugendwoche entwickelte das Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren wegen der Einschränkungen und Belastungen, die unsere Jugendlichen in den letzten beiden Jahren aufgrund der Corona-Pandemie, Klimakrise und belastenden Geschehnissen in der Welt durchlebten.

Das Ziel der Jugendwoche war es, den Fokus verstärkt auf die Jugend zu lenken. Und da ein Ergebnis des Jugendhearings 2022 war, dass sich Jugendliche mehr Veranstaltungen und Freizeitmöglichkeiten wünschen, schien es logisch, eine Woche mit vielen Angeboten für Jugendliche zu machen.

Es sollten aber nicht nur vielfältige Angebote der Freizeitgestaltung sein, sondern auch jugendrelevante öffentliche Orte, wie der Wasen- und Horbachpark, wurden gemeinsam mit Jugendlichen unter die Lupe genommen. Insgesamt gab es in der Woche schließlich sechszehn Angebote, von Sport über Musik, Theater und Kunst bis zur großen Abschlussparty, die von elf Partnern organisiert wurden.

Wie gut die Angebote nun tatsächlich angenommen wurden und ob sie das Interesse der Jugendlichen getroffen haben, kann zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht gesagt werden. Eine erste Einschätzung des organisierenden Amtes kann kurz so zusammengefasst werden: „Der erste Schritt ist getan. Die Idee der Jugendwoche erblickte das Licht der Welt.“

Nun muss das Thema sich weiterentwickeln, heranwaschen, groß und stark werden! Und um sich weiterentfalten zu können, braucht es nun mal Zeit und viel Unterstützung.“

Damit die Jugendlichen aus interessanten und möglichst vielfältigen Angeboten wählen konnten, mussten in der Vorbereitung der Woche lokale Kooperationspartner gefunden werden. Hier zählten sich die tolle Ettlinger Vereinsstruktur und die sehr gute innerstädtische Zusammenarbeit bestens aus.

Das Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren dankt all seinen Kooperationspartnern an dieser Stelle sehr herzlich für die Bereitschaft, an der Jugendwoche mitzuwirken und freut sich auf die weitere Zusammenarbeit.

## Jahresabschlussübung der Gesamtjugendfeuerwehr Ettlingen



Übungsobjekt der Jahresabschlussübung war die Erich Kästner-Grundschule Ettlingenweier. Menschenrettung wurde dabei ebenso geübt wie der eigentliche Löschangriff auf das Feuer.

Am vergangenen Samstag war es wieder so weit, dass sich alle Jugendlichen der Jugendfeuerwehr Ettlingen zur Jahresabschlussübung an der Grundschule in Ettlingenweier trafen. Um 14 Uhr wurden die Jugendfeuerwehren aller Abteilungen mit dem Alarmstichwort „Rauch aus Gebäude“ zur Grundschule Ettlingenweier alarmiert. Die Jugendfeuerwehren fuhren dann mit Löschfahrzeugen und Sondersignal das Übungsobjekt Grundschule an.

Dort bekamen die einzelnen Jugendfeuerwehren ihre Aufgaben Menschenrettung und Brandbekämpfung durch den Einsatzleiter mitgeteilt, die dann von den Jugendlichen übernommen wurden. Zuerst wurde eine Menschenrettung mit Hilfe der Krankentrage

durchgeführt und anschließend die Löschangriffe mit Strahlrohren vorgenommen. Gelöscht wurde, bis die Meldung „Feuerschwarz“ kam, damit war die Übung beendet. Danach wurden alle Schläuche wieder abgebaut und in die Fahrzeuge eingeräumt. Beobachtet wurde die Übung von Oberbürgermeister Johannes Arnold und von Bürgermeister Dr. Moritz Heidecker. Beide haben sich lobend über den guten Ausbildungsstand geäußert und den Jugendlichen ihren Dank für die gelungene Übung ausgesprochen.

Nach den Aufräumarbeiten gab es dann zur Stärkung für alle Jugendlichen ein kleines Vesper und Getränke. Auch Kommandant Knaus dankte allen, die zum Gelingen der Übung beigetragen haben.

## Mobile Energieberatung der Stadtwerke in den Stadtteilen

In so ziemlich jedem Haus gibt es Möglichkeiten, weniger Energie zu verbrauchen und damit auch bares Geld zu sparen. Ein Experte der unabhängigen Umwelt- und Energieagentur erklärt auch, was Gebäudeeigentümer vor der Umsetzung der geplanten Maßnahmen berücksichtigen sollten.

Ob Wärme- oder Kälteschutz für das eigene Gebäude oder die Modernisierung der Heizungsanlage – oft sind vorbereitende Maßnahmen dafür notwendig und zeitintensiv. Fragen nach dem richtigen Dämmstoff oder Möglichkeiten zur Einbindung erneuerbarer Energien und nicht zuletzt nach dem passenden Förderprogramm können jetzt geklärt werden. Bund und Land stellen erhebliche

Summen an Fördermittel zur energetischen Gebäudesanierung bereit.

Bis Mitte November ist das SWE-Infomobil von 8 bis 16 Uhr auf Tour in den Ettlinger Stadtteilen.

- 18. + 19.10., Oberweier, Bergstraße 2
- 25. + 26.10., Ettlingenweier, Ettlinger Straße 24
- 2.11., Schöllbronn, Zehntstraße 1
- 9.11., Spessart, Talstraße 20

Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich. Bei Fragen stehen Ihnen die Stadtwerke Ettlingen unter 07243 101-02 zur Verfügung, weitere Infos unter [www.sw-ettlingen.de/energiepakt](http://www.sw-ettlingen.de/energiepakt).

SEKUNDEN ENTSCHIEDEN



**112**

IM NOTFALL  
Feuerwehr, Notarzt  
und Rettungsdienst

## Neubaugebiet „Lange Straße Nord“, Schluttenbach

### Städtebaulicher Entwurf wird zur Abstimmung gestellt

Der demographische Wandel schreitet auch in Ettlingen voran. Neben der zunehmenden Alterung der Gesellschaft und der Vereinzelung der Haushalte, gehen ohne zusätzliche Wohnmöglichkeiten für zuziehende Familien auch die Bevölkerungszahlen zurück, da im Schnitt mehr Menschen sterben als neu geboren werden. Würde man diesem Trend freien Lauf lassen, hätte dies mitunter weitreichende Folgen für die Nahversorgung, Kindergärten, Buslinien, das Vereinsleben und vieles andere. Der Gemeinderat hat deshalb mit dem Wohnbauflächenatlas 2030 Flächen festgelegt, die in den nächsten Jahren für eine Bebauung genutzt werden sollen, um dieser Entwicklung entgegenzuwirken. Es ist das erklärte Ziel, jedem Orts- teil ein gewisses Erweiterungspotenzial zu ermöglichen – so auch in Schluttenbach mit dem Neubaugebiet „Lange Straße Nord“. Hierfür hat der Gemeinderat nach mehreren Vorberatungen am 13. Mai 2020 den Aufstellungsbeschluss für das Gebiet „Lange Straße Nord“ gefasst und in diesem Zusammenhang ein städtebauliches Konzept beschlossen, das die Grundlage für die weitere Planung sein sollte. Ergänzend wünschte der Gemeinderat ein klimaneutrales Energiekonzept für das Neubaugebiet. Die Stadt Ettlingen hat für das Bebauungsplanverfahren die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung Ende 2020 durchgeführt, neben den Fachbehörden hat eine Privatperson zu den Planungen Stellung genommen. In mehreren Sitzungen der gemeinderätlichen Gremien wurde die Entwicklung der klimaneutralen Energieversorgung vorgestellt. Am 27. Juli 2022 fand auf Einladung von Oberbürgermeister Arnold für alle interessierten Bürgerinnen und Bürger eine ergänzende Informationsveranstaltung zum neuen Baugebiet statt, mit der Möglichkeit zu diskutieren und Fragen zu stellen. Kritik und Zustimmung zum Baugebiet hielten sich dabei in etwa die Waage. Obwohl bei dieser Informationsveranstal-

tung viele offene Fragen aufgeklärt wurden, schaukelten sich in den letzten Wochen in diversen Schriftverkehren und Diskussionsforen die Wogen zwischen Kritikern und Befürwortern weiter hoch. Hauptanlass für Kritik ist das vom GR am 13. Mai 2020 einstimmig beschlossene städtebauliche Konzept, das inzwischen von manchen hinterfragt wird. Aus Sicht von Oberbürgermeister Arnold zeichnet sich hier eine überharte Frontenbildung ab: „Es ist wichtig, dass wir trotz unterschiedlicher Positionen in der Sache den bürgerschaftlichen Frieden wahren und die Diskussion wieder zu versachlichen.“

Arnold plädiert deshalb dafür, dass für Diskussion und Meinungsaustausch die bewährten Entscheidungsprozesse in den demokratisch gewählten Gremien von OR, AUT und GR sowie das gesetzlich geregelte Beteiligungsverfahren für den Bebauungsplan eingehalten werden.

Der seit gut drei Jahren laufende Planungsprozess wurde in enger Abstimmung mit dem Ortschaftsrat und Ortsvorsteher geführt. Oberbürgermeister Arnold sieht, dass die bisherige Diskussion hervorragend begleitet wurde und spricht Ortsvorsteher Heiko Becker sein vollstes Vertrauen aus: „Herr Becker macht hier einen super Job. Und das ist bei der zunehmenden Polarisierung des Themas alles andere als leicht.“

Zur Abklärung des weiteren Prozesses und zur Legitimierung der nächsten Schritte wird Oberbürgermeister Arnold daher die erneute Beratung des städtebaulichen Konzeptes im OR, AUT und GR ansetzen. Bei dieser Diskussion können dann alle Zweifel zur Sprache kommen. Änderungen werden dann aufgenommen, wenn sich Mehrheiten dafür finden, so wie es die demokratischen Spielregeln vorsehen. Der dann gefundene Mehrheitsbeschluss sollte dann auch von allen akzeptiert werden. Auch das gehöre zu unserem Demokratieverständnis, so Arnold.

16 – 19:30 Uhr, Sa., So. und Feiertag 10 – 16 Uhr; ohne oder mit Termin unter [ettlingen.de/coronaschnelltest](https://ettlingen.de/coronaschnelltest)

**Teststation Real** Huttenkreuzstraße 8  
Öffnungszeiten: Mo. – Sa. 9 – 19 Uhr, ohne oder mit Termin, [ettlingen.de/coronaschnelltest](https://ettlingen.de/coronaschnelltest)

**Teststation Kaufland** Zehntwiesenstr. 47  
Öffnungszeiten: Mo. – Sa. 8 – 12 Uhr und 13 – 17 Uhr; ohne oder mit Termin, [ettlingen.de/coronaschnelltest](https://ettlingen.de/coronaschnelltest)

**Testzentrum am AlbgauBad** Luisenstraße 14  
Öffnungszeiten Mo. – So. 8 – 17 Uhr, ohne oder mit Termin, [testzentrum-albgauBad-ettlingen@web.de](mailto:testzentrum-albgauBad-ettlingen@web.de) sowie [testzentrum-albgauBad-ettlingen.de](https://testzentrum-albgauBad-ettlingen.de)

**Drive In Teststation** Carl-Metz-Straße 28  
Öffnungszeiten Mo. – Fr. 7 – 13 Uhr, Sa. 8 – 14 Uhr, So. 14 – 19 Uhr ohne und mit Termin, [ettlingen.de/coronaschnelltest](https://ettlingen.de/coronaschnelltest)

**Teststelle BCE** Am Hardtwald 8 – 10  
Öffnungszeiten Mo. und Do. 7 – 10 Uhr, ohne und mit Termin, [ettlingen.de/coronaschnelltest](https://ettlingen.de/coronaschnelltest)

#### Teststationen in Ortsteilen

##### Teststation Da Pino Bruchhausen

Alemannenweg 14

Termine nur nach telefonischer Vereinbarung unter der 0157 32645511

##### Spuckteststelle Oberweier

Lothringer Str. 7  
R/T Laboratories & Diagnostics  
Termine nur nach telefonischer Vereinbarung, telefonisch unter 0176 20803132 oder 0170 5864825

##### Claudis Testzentrum Oberweier

Am Teilacker 7

auch PCR-Tests, Öffnungszeiten Mo. – So. 7 – 20 Uhr, nur nach tel. Vereinbarung, 07243 715523 oder 0170/8876191.

##### Gratis Teststelle Schluttenbach

Schönblick 25

Öffnungszeiten (ohne Anmeldung) Mo. – Fr. 9 – 9:30 Uhr und 18 – 18:30 Uhr, Sa., So. und Feiertag 10 – 10:30 Uhr Ohne oder mit Termin [test.ettlingen@gmail.com](mailto:test.ettlingen@gmail.com), Tel. 0151 20641912

##### Teststation Spessart beim Netto

Im Stecken

Öffnungszeiten: Mo. – Sa. 8 – 19 Uhr, ohne Termin

## Corona

### Alle Infoformate über Corona auf Landkreis Website

Neben derzeit geltenden Verordnungen des Landes Baden-Württemberg sowie Informationen des Bundes und des Robert-Koch-Instituts gibt die Seite des Landratsamtes weiterhin einen Überblick über alle wichtigen Fragen. Diese betreffen beispielsweise Quarantäne-Regeln, die einrichtungsbezogene Impfpflicht, aber auch Bereiche wie das Reisen und Krankheitssymptome. Unter [www.landkreis-karlsruhe.de/coronavirus](http://www.landkreis-karlsruhe.de/coronavirus) finden sich weitere ausführliche Hilfestellungen.

### Corona-Teststellen in Ettlingen

Alle Informationen und die Links zur Online-Terminvereinbarung gibt es auf [ettlingen.de/coronaschnelltest](https://ettlingen.de/coronaschnelltest)

Bitte beachten: die Liste und die darin enthaltenen Informationen erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit; die Teststationenbetreiber werden gebeten, Änderungen der Redaktion zeitnah weiterzugeben. Bitte bezüglich der Kosten vor Ort informieren.

#### Teststationen in der Kernstadt

**Testzentrum Kaserne** Am Lindscharren 4 – 6  
Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 7:30 – 14 Uhr und

## Leben mit Handicap

### Informationen über

**Verhaltensregeln zu Corona in leichter Sprache gibt es unter [www.ettlingen.de/corona](http://www.ettlingen.de/corona)**

#### Behindertenbeauftragte der Stadt Ettlingen

Petra Klug, Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren

Schillerstraße 7-9, Tel. 07243 101-146, E-Mail: [petra.klug@ettlingen.de](mailto:petra.klug@ettlingen.de)

Termine nach telefonischer Vereinbarung  
Homepage (leichte Sprache):  
[www.ettlingen.de/inklusion](http://www.ettlingen.de/inklusion)

1. Barrierefreie Infrastruktur
2. Barrierefreier Stadtrundgang
3. Barrierefreie Geschäfte usw.

**Agendagruppe Barrierefreies Ettlingen**  
Ansprechpartner für Barrierefreiheit im öffentlichen Raum, Klaus-Peter Weiss,  
Tel. 0177 6574330,  
E-Mail: [architekt\\_weiss@t-online.de](mailto:architekt_weiss@t-online.de)

**Gemeindepsychiatrische Dienste des Caritasverbandes Ettlingen**  
Sozialpsychiatrischer Dienst, Tagesstätte, Ambulant Betreutes Wohnen, Psychiatrische Institutsambulanz des Klinikums Nord-schwarzwald, Goethestraße 15a,  
Tel. 07243 345-8310,  
E-Mail: [gpd@caritas-ettlingen.de](mailto:gpd@caritas-ettlingen.de)

**Beratung für barrierefreie Wohnraumanpassung**  
Diakonisches Werk Ettlingen, Pforzheimer Straße 31, Information und Terminabsprachen: Tel. 07243 54950

**Netzwerk Ettlingen für Menschen mit Behinderung**  
Inklusion und Teilhabe. Partner im Netzwerk sind neben der Stadt Ettlingen Dienste, Einrichtungen, Organisationen, Vereine, Initiativen, die ihren Wirkungskreis in Ettlingen haben und Angebote für Menschen mit Beeinträchtigungen machen.  
Sprecherin: Karin Widmer,  
Tel. 07243 523736,  
E-Mail: [info@netzwerk-ettlingen.de](mailto:info@netzwerk-ettlingen.de),  
[www.netzwerk-ettlingen.de](http://www.netzwerk-ettlingen.de).

**Ergänzende Unabhängige Teilhabeberatung (EUTB) der Paritätischen Sozialdienste Karlsruhe**  
Menschen mit Behinderung oder von Behinderung bedrohte Menschen (körperlich, geistig, psychisch) sowie deren Angehörige oder sonstige Bezugspersonen können sich kostenfrei mit Fragen in Bezug auf Rehabilitation und Teilhabe an das Team der EUTB wenden. Beratung jeden **2. und 4. Mittwoch** im Monat, aktuell nur unter 0721 9123066 oder per E-Mail: [EUTB@paritaet-ka.de](mailto:EUTB@paritaet-ka.de), [www.paritaet-ka.de/dienste/ergaenzende-unabhaengige-teilhabeberatung.html](http://www.paritaet-ka.de/dienste/ergaenzende-unabhaengige-teilhabeberatung.html)

**Termine/Berichte:**  
**Café Vielfalt des Netzwerks Ettlingen für Menschen mit Behinderung**  
Das Netzwerk lädt alle Bürgerinnen und Bürger mit und ohne Handicap ein zur Begegnung bei Kaffee und Kuchen, Informationen und Gesprächen. Die Netzwerkpartner stehen zur Verfügung für Fragen und Infos rund ums Thema Inklusion und Menschen mit Behinderung.

**Das Café Vielfalt im K 26, Kronenstraße 26 ist am 6. Dezember von 16 bis 18 Uhr wieder geöffnet.**

## Familie

„Perspektiven des Älterwerdens“

### Vortrag zum Thema Wohnen im Alter - am liebsten zu Hause

Mit der Veranstaltungsreihe „Perspektiven des Älterwerdens“ bieten die Pflegestützpunkte Landkreis Karlsruhe gemeinsam mit verschiedenen Kooperationspartnern Vorträge zu Themen wie Finanzen, rechtliche Vorsorge, Pflege zu Hause sowie seelischer und körperlicher Gesundheit an. Sie richtet sich vor allem an pflegende Angehörige, Betreuungspersonen und Fachkräfte.

Am Dienstag, 25. Oktober, um 14:30 Uhr referiert Daniela Hahn-Schäfer in Ettlingen zum Thema „Wohnen im Alter – am liebsten zu Hause“. Der Vortrag findet im großen Saal im Begegnungszentrum in Ettlingen, Klostersgasse 1 (1. OG), statt. Ein Aufzug ist vorhanden. Daniela Hahn-Schäfer ist Expertin von der Wohnberatung der Paritätischen Sozialdienste Karlsruhe.

Es stehen wichtige Fragen an, die sich vor allem ältere Menschen stellen, wenn das Laufen schwieriger wird oder die Kräfte nachlassen: Was kann man verändern, um so lange wie möglich in der eigenen Wohnung zu leben? Wie kann eine Wohnung gestaltet sein, damit man dort auch im Alter gut zurechtkommt? Welche Problembereiche kann es in einer Wohnung geben? Woher bekommt man finanzielle Unterstützung? Aber auch bei der Planung von Um- oder Neubauten sollten Überlegungen der Barrierefreiheit eine Rolle spielen. Der Vortrag informiert rund um das Thema Wohnraumgestaltung. Die Veranstaltungen von „Perspektiven des Älterwerdens“ sind kostenlos. Eine vorherige Anmeldung ist aber erforderlich. Die Möglichkeit dazu und weitere Informationen gibt es beim Pflegestützpunkt Landkreis Karlsruhe, Standort Ettlingen, per Telefon unter 0721 936-71240 sowie per E-Mail an [pflegestuetzpunkt.ettlingen@landratsamt-karlsruhe.de](mailto:pflegestuetzpunkt.ettlingen@landratsamt-karlsruhe.de).

### Frauen- und Familienzentrum effeff

**effeff – Ettlinger Frauen- und Familientreff e.V.**  
Middelkerker Straße 2,  
Telefon-Nr.: 07243/12369,  
Homepage: [www.effeff-ettlingen.de](http://www.effeff-ettlingen.de),  
E-Mail: [info@effeff-ettlingen.de](mailto:info@effeff-ettlingen.de).

Sie erreichen uns telefonisch von Mo. bis Do. 9 - 12 Uhr. Bitte nutzen Sie außerhalb dieser Zeiten den Anrufbeantworter oder schreiben Sie eine E-Mail. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage. Die Anmeldung der Kurse erfolgt über das effeff-Büro.

### Zwergencafé –Treff für Eltern mit ihren Babys im ersten Lebensjahr

Mit der Geburt eines Kindes sind Freude, Wünsche, Hoffnungen und jede Menge Fragen verbunden. Im Zwergencafé sind alle Mütter und Väter mit ihren Babys im ersten Lebensjahr herzlich willkommen. Hier finden Sie die Möglichkeit, Ihre Erfahrungen, Gedanken und Fragen bei einem offenen Gespräch mit anderen Müttern und Vätern auszutauschen.

Bei den Treffen steht Ihnen Kindheitspädagogin Melanie Meyer, selbst Mutter zweier Kinder, im Wechsel mit Anna Fuentes, gelernte Jugend- und Heim-Erzieherin, Mutter von drei Kindern, mit Informationen, Antworten, Rat und Tat zur Seite. Themen bei den nächsten Treffen:

- 19.10. Montessoripädagogik
- 26.10. Familienfrühstück
- 02.11. Ferien
- 09.11. Wir gestalten kleine Laternen für St. Martin

### Café für Alleinerziehende Das nächste Treffen ist am Sonntag, 23. Oktober, von 14.30 - 16.30 Uhr.

Der Treff findet in der Regel an **jedem 1. und 3. Sonntag im Monat**, von 14.30 bis 16.30 Uhr, statt. Er richtet sich an **alle alleinerziehenden Mütter und Väter**, die in angenehmer Atmosphäre (mit oder ohne Kinder) den Sonntagnachmittag gemeinsam verbringen möchten. Im Vordergrund steht hierbei der Informations- und Erfahrungsaustausch.

Der Treff ist unverbindlich und kostenlos. Wer sich angesprochen fühlt, ist jederzeit willkommen.  
Weitere Termine: 06.11. / 20.11. / 04.12. / 18.12

### Kunst-Treff aus dem effeff



Foto: effeff

In diesem Sinne bieten wir 1x im Monat (Terminbekanntgabe hier im Amtsblatt) einen offenen Kunst-Treff für Menschen mit UND ohne Behinderung an, die Spaß an der Malerei haben.

## 1. Treffen: Mittwoch, 26. Oktober, ab 17 Uhr

Leitung: Florencia Rodriguez

Der Kurs ist kostenfrei.

Materialien sind vorhanden.

Anmeldungen bitte per E-Mail ans Büro: info@effeff-ettlingen.de oder telefonisch unter 07243-123 69

(Mo - Do 09:00 - 12:00 Uhr)

### Quartiersentwicklung

#### „Musikerviertel und rundum“

#### Stricken im Park geht in die Stubb

Strickerinnen und Häkelfrauen sind ab sofort jeden **Montag ab 10 Uhr** statt im Park im Frauen- und Familienzentrums effeff in der Küche, also **Stricken in de Stubb**.

Wir arbeiten an aktuellen Projekten, stellen Fragen zu Strickthemen und ermutigen uns, Neues auszuprobieren. Kommen Sie dazu!

### Veranstaltungen

#### Donnerstag, 13. Oktober:

08:45 Betreute Spielgruppe

09:00 Sprachförderung für Migrantinnen, Fortgeschrittenenkurs

16:00 Offenes Café

#### Freitag, 14. Oktober:

09:30 Multikulti Krabbelgruppe

16:00 Russische Krabbelgruppe

#### Samstag, 15. Oktober:

14:00 Nähkurs für Anfänger und Wiedereinsteiger

#### Montag, 17. Oktober:

09:00 Sprachförderung für Migrantinnen, Anfängerkurs

09:00 ELBa-Kurs für Babys

10:00 Stricken in der Stubb

10:30 ELBa-Kurs für Babys

16:15 Krabbelgruppe

#### Dienstag, 18. Oktober:

08:45 Betreute Spielgruppe

09:00 Sprachförderung für Migrantinnen, Fortgeschrittenenkurs

09:00 ELBa-Kurs für Babys

10:30 ELBa-Kurs für Babys

16:00 Kugelbauchcafé

#### Mittwoch, 19. Oktober:

08:45 Betreute Spielgruppe

09:00 Sprachförderung für Migrantinnen, Anfängerkurs

10:00 Zwergencafé,

Thema: Montessoripädagogik

15:00 Großelternprojekt im K26

#### Donnerstag, 20. Oktober:

08:45 Betreute Spielgruppe

09:00 Sprachförderung für Migrantinnen, Fortgeschrittenenkurs

16:00 Offenes Café

## Tageselternverein Ettlingen und südlicher Landkreis Karlsruhe e.V.

### Qualifizierungskurs zur Kindertagespflegeperson für Fachkräfte

In der ersten Novemberwoche findet der nächste Qualifizierungskurs zur Kindertagespflegeperson statt; dieser richtet sich besonders an alle Fachkräfte nach §7 KitaG (u.a. Erzieher\*innen, Jugend- und Heimerzieher\*innen, Kindheitspädagog\*innen, Kinderpfleger\*innen). In kompakten 50 Unterrichtseinheiten werden notwendige Grundlagen der Kindertagespflege erlernt, anschließend können Fachkräfte eine Pflegeerlaubnis beantragen und als Tagesmutter oder Tagesvater in den eigenen Räumen, in anderen geeigneten (angemieteten) Räumen oder bei den Eltern der zu betreuenden Kinder arbeiten. Die Arbeit in der Kindertagespflege ist vielschichtig, abwechslungsreich, bindungs- und bedürfnisorientiert: Sie arbeiten in erster Linie mit Kindern unter 3 Jahren. In den ersten drei Lebensjahren werden wichtige Grundsteine der Entwicklung gelegt, eine enge Betreuung und Begleitung auf Augenhöhe der Kinder ist daher besonders wichtig. Kindertagespflege zeichnet sich gerade durch diese Merkmale aus.

Sie möchten auch in diesem Bereich arbeiten? Möchten sich verändern oder weiterentwickeln? Sprechen Sie uns an – wir haben noch freie Plätze in unserem Fachkräftekurs (Herbstferienwoche). Auch „Nicht-Fachkräfte“ können sich gerne bei uns melden, wir beraten Sie umfassend!

TagesElternVerein Ettlingen und südlicher Landkreis Karlsruhe e.V.  
Epernayer Straße 34; 76275 Ettlingen  
www.tev-ettlingen.de  
Tel.: 07243 945450  
E-Mail: info@tev-ettlingen.de

### Bürgertreff Neuwiesenreben

#### Elternkurs Starke Eltern – Starke Kinder

„Pubertät: Aufbruch, Umbruch – kein Zusammenbruch!“

#### Vorsicht: Umbauarbeiten im Gehirn!

Mitunter erkennen Eltern ihre pubertierenden Kinder nicht wieder – so stark sind die körperlichen und seelischen Veränderungen, die Jungen und Mädchen durchmachen. Auf die eine und andere Weise erleben die meisten Eltern die Pubertät ihrer Kinder als dramatischen Einschnitt ins Familienleben. Was nicht erstaunt angesichts der fundamentalen Umbauarbeiten im Gehirn von Jugendlichen, der permanenten Hormonausschüttungen und der medialen Reizüberflutung. Irgendwann stellt sich dann die Frage, ob denn alle Erziehung nutzlos war. Das war es natürlich nicht!

Viele Eltern fürchten sich vor der Pubertät ihrer Kinder, weil sie diese Zeit auf Konflikte reduzieren, mit Krisen gleichsetzen.

Die Pubertät ist auch ein neuer Anfang für Kinder und Eltern! Denn mit Pubertät lässt sich auch produktiv umgehen. Die damit einhergehenden Krisen sind für Eltern eine Chance, in eine neue partnerschaftliche Beziehung zu den heranwachsenden Kindern zu treten – eine Beziehung, die nicht auf Macht und Kontrolle aufbaut, sondern von gegenseitigem Respekt und gegenseitiger Achtung geprägt ist. Wie können Eltern ihren Kindern in dieser Zeit hilfreich zur Seite stehen?

Und was brauchen sie dazu?

Aufbauend auf dem Konzept „Starke Eltern – Starke Kinder“ möchte der Kurs „Pubertät: Aufbruch, Umbruch – kein Zusammenbruch“ am **Freitag, 21. Oktober im Bürgertreff Neuwiesenreben, Berliner Platz 2, Ettlingen** die positiven Seiten dieser oft als so schwierig erlebten Lebensstufe betrachten. Er möchte Eltern vermitteln, wie sie auch in konfliktgeladenen Situationen den Familienalltag gelassen und souverän meistern können.

Für Familien in besonderen Lebenslagen (Migrationshintergrund mit besonderen Lebenslagen, alleinerziehend, einkommenschwach, Trennung, Scheidung, Gewalterfahrung, Mehrlingsversorgung, u. ä.) sind die Kurse kostenfrei (Eigenanteil 10 €)

Weitere Informationen u. a. zu Terminen oder zur Anmeldung erhalten sie beim DKSB Ortsverband Karlsruhe e. V. unter Tel. 0721 842208. Anmeldung über Ingrid Maierhofer-Edele: maierhofer-edele@kinderschutzbundkarlsruhe.de

### IMPRESSUM

**Herausgeber:** Große Kreisstadt Ettlingen

**Druck und Verlag:** Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, 71263 Weil der Stadt, Merklinger Str. 20, Telefon 07033 525-0, www.nussbaum-medien.de

**Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:** Oberbürgermeister Johannes Arnold, 76275 Ettlingen, Marktplatz 2, oder sein Vertreter im Amt.

**Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:** Klaus Nussbaum, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

### INFORMATIONEN

**Redaktion:** Eveline Walter, Stefanie Heck.  
Tel. 07243 101-413 und 101-407, Telefax 07243 101-199407 und 101-199413.

E-Mail: amtsblatt@ettlingen.de  
Verantwortlich für die Meinungsäußerungen auf der Seite „**Gemeinderat/Ortschaftsrat**“ sind die jeweiligen Fraktionen und Gruppen des Gemeinderates/Ortschaftsrates.

**Der Textteil (ohne Anzeigen) erscheint freitags ab 12 Uhr online unter www.ettlingen.de**

#### Vertrieb (Abonnement und Zustellung):

G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de, Internet: www.gsvertrieb.de

**Anzeigenverkauf:** Marie-Curie-Str. 9, 76275 Ettlingen, Tel. 07243 5053-0, Telefax 07243 505310, ettlingen@nussbaum-medien.de

## Arbeitskreis demenzfreundliches Ettlingen

Begegnungszentrum am Klösterle,  
Klostergasse 1  
Handy: 0176 38393964  
E-Mail: info@ak-demenz.de  
www.ak-demenz.de

Geschulte MitarbeiterInnen beraten Betroffene und Angehörige ehrenamtlich.

Geboten werden:

**Beratung und Einzelgespräche** im Begegnungszentrum nach tel. Termin-Vereinbarung. Die Beratung ist kostenlos – eine Spende ist willkommen.

**Stammcafé im Begegnungszentrum:** Am **26. Oktober** laden wir ab 14:30 Uhr in die Cafeteria, im Begegnungszentrum, Klostergasse 1, ein.

### Offener Gesprächskreis für Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen:

Der nächste Termin findet am 2. November ab 15 Uhr im Begegnungszentrum, Klostergasse 1 statt

### Einsatz von DemenzhelferInnen bei Betroffenen.

**Lesecke in der Stadtbibliothek**, spezielle Literatur und Medien zum Thema Demenz.

## Senioren

### Bewegte Apotheke

Spaziergang mit leichten gymnastischen Übungen durch Ettlinger Parks. Die Teilnahme ist kostenlos und kann mit normaler Kleidung erfolgen. Treffpunkt um 10 Uhr vor der jeweiligen Apotheke, ab Herbst wieder an beiden Tagen unter Anleitung einer Übungsleiterin.

Ein Angebot des Amts für Bildung, Jugend, Familie und Senioren in Kooperation mit den Apotheken.

Die nächsten Termine:

**Freitag, 14. Oktober**, Schloss Apotheke

**Dienstag, 18. Oktober**, Goethe Apotheke

### Begegnungszentrum

**Begegnungszentrum am Klösterle – Seniorenbüro**, Klostergasse 1, 76275 Ettlingen, Tel. 07243 101-524 (Rezeption), 101-538 (Büro), Fax 718079  
E-Mail: seniorenbuero@bz-ettlingen.de  
Homepage: www.bz-ettlingen.de

### Beratung und Information:

Montag bis Freitag von 10 bis 12 Uhr

### Sprechstunden des Seniorenbeirates:

Dienstag bis Freitag von 10 bis 12 Uhr

Bei Fragen können Sie sich auch gerne an unseren Vorsitzenden, Helmuth Kettenbach, wenden, 0171 1233397.



*Café am Rosengarten Plakat: A.-B. Brandel*

Unsere Cafeteria heißt jetzt:

### „Café am Rosengarten“

Unsere Cafeteria hat einen Namen bekommen: „Café am Rosengarten“. Das wollen wir mit Ihnen feiern. Außer Kaffee und Kuchen bieten wir Ihnen Kaffeehausmusik. **Karl Jergler** bringt am **Dienstag, 18. Oktober, 15 Uhr** mit seinem Akkordeon Stimmung in unser Café im Begegnungszentrum am Klösterle, in Zukunft auch an jedem 2. Dienstag im Monat.

### Literaturkreis

Der Literaturkreis trifft sich am **Dienstag, 18. Oktober** um 11 Uhr. Es wird das Buch „Über Menschen“ von Juli Zeh besprochen. Gäste sind willkommen. Für alle gelten die dann aktuellen Coronavorgaben.

### Hobby-Radler „Große Tour“

Am **Freitag, 21. Oktober** treffen sich die Hobby-Radler „Große Tour“ um 10 Uhr am Bouleplatz Wasen. Fahrstrecke beträgt ca. 50 km. Mittagseinkehr ist vorgesehen. Helmtragen ist erwünscht. Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr. Teilnehmerzahl ist begrenzt. Tourenführer: Jürgen Weinstein, Tel. 13946 und Klaus Kessler, Tel. 14734

### Beginn neuer Kurs: Wer rastet, der rostet

Übungen mit Hanteln, Gummibändern, Swingsticks und Rodondbällen  
Jeweils donnerstags von 9.45 bis 10.45 Uhr, 10 Termine  
Kursleiterin Frau Zimmermann, max. 7 Teilnehmer, Kursgebühr 40 €  
Beginn: **Donnerstag, 27.10.**, Anmeldung im Begegnungszentrum

### Musikalische Einstimmung auf den Herbst

Einstimmung auf einen bunten Herbst versprach uns Anne-Bärbel Brandel, Seniorenbeirätin, zuständig für Kunst, Musik und Kultur am 02.10. im Begegnungszentrum. Sie wies auf weitere, auch neue Vorhaben im Haus hin.

Das DUO PASSAGGIO – Julia Kaufmann (Querflöte) und Alexander Palm (Klavier) hat dieses Versprechen mit seiner heiteren,

beschwingten Musikdarbietung eingelöst. Alexander Palm gab gut verständliche Erläuterungen zu den Stücken aus verschiedenen Musikstilen und Julia Kaufmann betörte durch ihre leichtfüßige, tänzerische Ausführung.

Die Zuhörer waren begeistert und wurden noch mit einer furiosen, südamerikanischen Zugabe belohnt.

Konrad Hümmer

### Tagesfahrt zum Weihnachtsmarkt Freiburg

Die Tagesfahrt des Begegnungszentrums findet am Freitag, **9. Dezember** statt und führt uns auf den Weihnachtsmarkt nach Freiburg mit anschließendem Besuch der Ravennaschlucht.

Im Herzen der historischen Altstadt, auf dem Rathausplatz und an der Franziskanerkirche treffen wir auf die Weihnachtsstadt. Danach geht es weiter zur Ravennaschlucht. Inmitten der mystischen Aura der Schlucht findet der Hochschwarzwälder Weihnachtsmarkt statt, mit verschiedenen Anbietern von feinstem Kunsthandwerk, außergewöhnlichen Geschenkkäufen und regionalen Produkten. Steile bewaldete Hügel, der Galgenbühl beim Hofgut Sternen und das brückentechnische Kunstwerk des 40 Meter hohen Eisenbahn-Viaduktes der Höllentalbahn bieten den idealen Rahmen für dieses Adventserlebnis.

Anmeldungen werden ab sofort an der Rezeption des Begegnungszentrums angenommen. Der Fahrtpreis inklusive dem Besuch der Ravennaschlucht beträgt **42 Euro pro Person** und ist zusammen mit der Anmeldung zu bezahlen.

### Veranstaltungstermine

#### Freitag, 14. Oktober

10.45 Uhr – Yoga auf dem Stuhl

14.00 Uhr – Interessengruppe „Aktien“

18.00 Uhr – Kegeln - Huttenkreuz

#### Montag, 17. Oktober

13.00 Uhr – Tischtennis „Wirbelwind“

14.00 Uhr – Handarbeitstreff

14.00 Uhr – Skat

14.00 Uhr – Mundorgelspieler

17.00 Uhr – Line Dance Gruppe „Old Folks“

#### Dienstag, 18. Oktober

09.30 Uhr – Gedächtnistraining

10.00 Uhr – Schach „Die Denker“

10.00 Uhr – Hobbyradler „Rennrad“

14.00 Uhr – Boule-Gruppe 1 – Wasen

14.00 Uhr – Boule-Gruppe 2 – Neuwiesenreben

15.00 Uhr – Acrylmalen

15.00 Uhr – Kaffeehausmusik mit Karl Jergler

17.30 Uhr – „Intermezzo“ – Orchesterproben

#### Mittwoch, 19. Oktober

10.00 Uhr – Englisch „Refresher“

09.45 Uhr – Gymnastik 1 – DRK

11.00 Uhr – Gymnastik 2 – DRK

14.30 Uhr – Doppelkopf



**Donnerstag, 20. Oktober**

11.00 Uhr – Fit am Stuhl  
 13.00 Uhr – Tischtennis „Wirbelwind“ – Kaserne  
 13.30 Uhr – Gospelsinggruppe  
 15.00 Uhr – Geselliges Singen

**Freitag, 21. Oktober**

10.00 Uhr – Hobby-Radler „Große Tour“  
 10.45 Uhr – Yoga auf dem Stuhl  
 14.00 Uhr – Interessengruppe „Aktien“  
 15.00 Uhr – Stammtisch der Seniorenbeiräte

**Computer-Workshops**

**Freitag, 14. Oktober** – Windows 10/11, Updates u. neueste Version

**Montag, 17. Oktober** – Sicherheit für Windows 7, 8, 8.1, 10 und Datensicherung

**Mittwoch, 19. Oktober** – PC-Workshopleiter-Treffen

**Donnerstag, 20. Oktober** – Smartphone mit Android für Einsteiger

**Freitag, 21. Oktober** – Windows 10/11, Updates u. neueste Version  
 jeweils um 10 Uhr, Anmeldung erforderlich. Unkostenbeitrag: 5 €, nähere Informationen in unserem Flyer oder unter [www.bz-ettlingen.de/Veranstaltungen/PC-Smartphone](http://www.bz-ettlingen.de/Veranstaltungen/PC-Smartphone)  
 Eigene Smartphones, Tablets oder Laptops sind mitzubringen.

**senior-Treff Ettlingen-West**

Bürgertreff im Fürstenberg, Ahornweg 89  
**Sprechstunde**  
 dienstags von 10 Uhr bis 11 Uhr  
 Handy: 0171 5426184

**Yoga auf dem Stuhl**  
 montags um 9:00 Uhr und um 10:15 Uhr

**Sturzprävention**  
 dienstags um 9:30 Uhr und um 10:45 Uhr

**Offenes Singen** der „Weststadlerchen“  
 dienstags von 16 Uhr bis 17 Uhr

**Boule „Die Westler“**  
 bei gutem Wetter mittwochs ab 14 Uhr im Entenseepark

Die „Entensee-Radler“ gehen bei gutem Wetter am 27. Oktober wieder auf Tour. Treffpunkt um 10 Uhr, Ahornweg 89

**Offener Treff**  
 donnerstags von 14 bis 16 Uhr

## Jugend

### Kinder- und Jugendzentrum Specht

**Wir sind für euch da**

Wenn euch irgendetwas beschäftigt oder auf dem Herzen liegt, stehen wir euch jederzeit beratend zur Seite. Meldet euch einfach bei uns.

**Wir suchen:**

Für unser beliebtes Töpferangebot wünscht sich das Kinder- und Jugendzentrum Specht eine neue Waschbecken-Unterschrank-Kombination.

Für unsere schrecklich schaurige Halloween-party suchen wir einen möglichst alten, robusten Schrank.

**Boxen**

Das Boxen findet wieder mittwochs von 18 bis 19 Uhr statt.

**Das Spielmobil!**

Das Spielmobil geht in die Winterpause. Wir freuen uns auf den Frühling 2023!

**Herbstferien**

Bald erscheint unser Programm für die Herbstferien. Es wartet eine Halloween-Party und ein 3-Tages-Ferienprogramm auf Euch!

Nähere Infos bald unter [www.kjz-specht.de](http://www.kjz-specht.de)

**Workshops****Kuchen backen\***

MO 17.10., 16-18 Uhr, 1,50 € ab 10 Jahren  
 Was gibt es schöneres, als bei wankelmütigem Herbstwetter in der Küche zu sein und den Geruch von Kuchen in der Nase zu haben? Wir finden, nicht viel! Deswegen wollen wir zusammen einen Kuchen backen.

**Wir besuchen das Ettlinger Schlossmuseum\***

DO 20.10., 16-18 Uhr, 3 € ab 8 Jahren

Wir besuchen gemeinsam das Museum in Ettlingen und lernen etwas über die Geschichte Ettlins von der Zeit der Römer bis heute.

**Kuchen backen****Regelmäßiges Programm (Schulzeit)**

**Mittagstisch – jeden Tag frisch zubereitet**  
 Montag bis Freitag, 12-14 Uhr, 3,50 € (beim Kauf einer 10er-Karte für 35 € ist das 11. Essen gratis), den aktuellen Speiseplan findet ihr unter [www.kjz-specht.de](http://www.kjz-specht.de)

**Hausaufgabenhilfe ab 1. Klasse\***

Montag bis Mittwoch, 14-16 Uhr, 3,00 € pro Wochentag, ein Probetermin ist kostenlos, bei Interesse einfach melden.

**Montagstreff**

Montag, 14:30-18 Uhr

**Töpferkurs für Erwachsene\***

Montag, 18.30-21.30 Uhr, 8 € pro Abend + Material nach Verbrauch. Der Kurs umfasst 6 Einheiten und findet ab 4 Personen statt. Der neue Kurs beginnt nach den Herbstferien.

**Dienstagstreff**

Dienstag, 14:30-18:00 Uhr

**Jungstreff (ab 11 Jahren)**

Mittwoch, 15:30-17:30 Uhr

**Boxtraining**

(ab 10 Jahren; noch bis Ende Oktober 2022)

Mittwoch, 18-19 Uhr

**Kidstreff\* (6-10 Jahre)**

Donnerstag, 15:30-17:30 Uhr

**Mädchentreff (ab 11 Jahren)**

Freitag, 15:30-17:30 Uhr

**Offener Treff (ab 14 Jahren)**

Mittwoch, 18-21 Uhr, Freitag, 18-22 Uhr und jeden 2. & 4. Samstag im Monat

**Offenes Töpfern für Jugendliche, Erwachsene & Senioren**

Das offene Töpfern findet freitags von 18 bis 21 Uhr statt. Die Teilnahme kostet pro Abend 8 Euro + Materialkosten für Ton nach Verbrauch.

Eine vorherige Anmeldung ist nicht möglich, da es sich hier um ein offenes Angebot handelt.

\* Anmeldung erforderlich: unter 07243/4704, über WhatsApp 0157 34747043 oder per E-Mail [jz.ettlingen@awo-ka-land.de](mailto:jz.ettlingen@awo-ka-land.de)

## Multikulturelles Leben

### Begegnungscafé Arbeitskreis Asyl

Das Begegnungscafé im K26 (Kronenstraße 26, Ettlingen) immer donnerstags von 17 bis 19 Uhr ist ein Treffpunkt für geflüchtete Menschen und Ehrenamtliche. Herzlich eingeladen sind auch alle, die sich über das Thema informieren möchten oder einfach ein nettes Gespräch suchen. Weitere Infos unter [www.asylettlingen.de](http://www.asylettlingen.de)

## Lokale Agenda

### Weltladen

#### Weltladen neu gestaltet!

Wir freuen uns, dass die Neugestaltung des Weltladens so schnell und reibungslos erledigt werden konnte und wir Ihnen in gewohnter Weise wieder Produkte aus Fairem Handel anbieten können. Durch die Neugestaltung können wir auch unser Sortiment weiter ausbauen. Verschaffen Sie sich doch selbst einen Überblick und besuchen Sie uns im Weltladen mit seiner neuen Optik.



ASUNKABA heißt ein neues Fairtrade-Projekt, für das Frauen im hohen Norden Ghanas arbeiten. Aus Elefantengras weben sie **Bolgakörbe in neuem Design**. Es entstehen

aus überlieferten Farbkombinationen und Webtechniken exclusive Körbe in frischem Design und aktuellen Farben in hoher Qualität. Mit einem **handgefertigten ovalen Korb** können Sie sich der Aufmerksamkeit sicher sein, im Büro, beim Picknick oder auf dem Markt.



Fotos: Weltladen Ettlingen

Das Projekt ASUNKABA basiert auf Vertrauen, Respekt, Toleranz und verhilft den Weberinnen und ihren Familien zu einem besseren Einkommen.

Kommen Sie in unseren neu gestalteten Weltladen in die Leopoldstr. 20, einem zertifizierten Fachgeschäft des Fairen Handels. [www.weltladen-ettlingen.de](http://www.weltladen-ettlingen.de) Tel. 94 55 94

Unsere Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 10 - 13 Uhr und 15 - 18 Uhr, Samstag 10 - 13 Uhr

## Stadtwerke Ettlingen GmbH

### Witterungsgeführte Regelung: Komfortabel und energiesparend

Verfügt die Heizung über eine automatische, witterungsgeführte Regelung, brauchen die Bewohner auch bei Wetterwechseln die Heizung nicht manuell einstellen. Die Elektronik richtet sich dabei nach der Außentemperatur. In vielen Fällen ist die Werkseinstellung der Heizungsregelung jedoch nicht geeignet. Manuelle Nachjustierung ist so unumgänglich. Generell gilt: Je niedriger die Außentemperatur, desto höher die Kesselwasser- bzw. Vorlauftemperatur.

#### Das richtige Einstellen der Heizkurve

Eine Veränderung der Heizkurve erfolgt direkt an der Heizungsanlage. Die Einstellung erfordert Erfahrung und sollte gemeinsam mit dem Heizungsinstallateur erfolgen.

In der Regel gilt:

- Heizkurve so niedrig wie möglich einstellen: Je nach Regler und Haus ist bei einer Fußbodenheizung eine Heizkurve zwischen 0,4 und 0,6 richtig. Bei einer Heizkörperheizung liegt diese zwischen 1,2 und 1,6, je nach Systemtemperaturen, die bei der Auslegung des Heizungssystems gewählt wurden.

### Erkennungsmerkmale einer guten Heizungsregelung

- Einfach und möglichst selbsterklärend
- Umschaltungen vom Tag- in den Absenkbetrieb möglich
- Einstellung für „Ferienbetrieb“ definiert
- „Partytaste“ vorhanden, die Tagesbetrieb verlängert
- Andere Schaltzeiten am Wochenende möglich
- Darstellung der aktuellen Außen- und Vorlauftemperatur in einem Display – so lässt sich die Funktion der Heizungsregelung leicht überprüfen.

(Quelle: ASEW GbR)

Weitere Tipps finden Sie unter [www.sw-ettlingen.de/energiepakt](http://www.sw-ettlingen.de/energiepakt).



## Stadtbibliothek

### Oktober in der Stadtbibliothek

Lesung mit Abbas Khider am Dienstag, 18.10.2022, 20 Uhr

#### „Der Erinnerungsfälscher“

Said Al-Wahid hat seinen Reisepass überall dabei, auch wenn er in Berlin-Neukölln nur in den Supermarkt geht. Als er eines Tages die Nachricht erhält, seine Mutter liege im Sterben, reist er zum ersten Mal seit Jahren in das Land seiner Herkunft. Je näher

er seiner in Bagdad verbliebenen Familie kommt, desto tiefer gehen die Erinnerungen zurück, an die Jahre des Ankommens in Deutschland, an die monatelange Flucht und schließlich an die Kindheit im Irak.

In seinem neuen Roman gelingt Khider ein Brückenschlag von Deutschland in den Irak, eine große Erzählung vom Suchen und Erinnern.

**Abbas Khider**, 1973 in Bagdad geboren, wurde mit 19 Jahren wegen seiner politischen Aktivitäten verhaftet. 1996 floh er aus dem Irak und lebt seit 2000 in Deutschland.

Eintrittskarten VK 14/7 €, AK 16/8 €, Tel. 07243/101207 oder 31511

Gemeinsame Veranstaltung der Buchhandlung Abraxas und der Stadtbibliothek



Di, 18.10.2022, 20 Uhr

Lesung in der  
Stadtbibliothek



#### Lesetipp zur Italienischen Woche

Italien - Sehnsuchtsland und Urlaubsliebe: Mit unseren Büchern kann man gedanklich in das beliebte Land im Süden reisen, ob mit kulinarischen Genüssen oder italienischen Familiengeschichten... Entdecken Sie Italien neu – anlässlich der 15-jährigen Städtepartnerschaft mit Menfi!

**Vicenzino, Cettina: Cucina vegetariana. Meine 80 vegetarischen Lieblingsrezepte aus Italien. Christian Verl., 2014 Standort: Xeo 252**

Die Suini neri, die im Nebro-Gebirge auf Sizilien mehr oder weniger frei herumhüpfen – „ja, junge Schweine laufen nicht, sondern hüpfen vor Glück“ – waren der Auslöser für Cettina Vicenzino sich komplett vegetarisch zu ernähren. Aus ihrer Heimatküche kann sie hierfür aus dem Vollen schöpfen, denn in der italienischen Küche werden immer die frischesten und köstlichsten Zutaten verarbeitet.

#### Riepp, Antonia: Villa Fortuna.

**Eine deutsch-italienische Familiensaga. Piper, 2021**

**Standort: Roman**

Johanna Burger lebt mit ihren Hunden seit vielen Jahren in dem Dorf Belmonte in den italienischen Marken. Ihre Vergangenheit hat sie abgeschüttelt, bis eines Tages ein junger Amerikaner vor ihrer Tür steht und behauptet, ihr Sohn zu sein – doch davon will Johanna nichts wissen!

#### Padova, Thomas de: Nonna

**Hanser Verl., 2018**

**Standort: Byk**

Von Kindesbeinen an verbrachte Thomas de Padova die Sommerferien in einem Dorf in Apulien, Geburtsort seines Vaters, Großvaters und Urgroßvaters – drei Männer, die alle irgendwann ihre Koffer packten und aufbrachen in die Welt. Seine Großmutter dagegen blieb. Jahr für Jahr erwartet sie ihn, still auf einem Stuhl

sitzend, im Dunkel ihres Zimmers. Diese Geschichte ist eine Schatzkammer: durchzogen von uralten Geheimnissen.

**Raimondi, Daniela:**  
**An den Ufern von Stellata**  
**Ullstein, 2022**

**Standort: Roman**

Um 1800 heiratet Giacomo, der Träumer aus einem oberitalienischen Dorf, Viollca, eine Frau aus dem fahrenden Volk. Der Roman begleitet die Familie Casadio durch zwei Jahrhunderte bis in die politischen Wirren zwischen extremen Linken und faschistischen Gruppierungen nach dem 2. Weltkrieg.

**Geda, Fabio: Was man sieht, wenn man über das Meer blickt.**

**Hanserblau, 2022**

**Standort: Roman**

Andrea wird im Zuge einer Reise nach New York - seit einem Aufenthalt in seiner Jugend eine Art Sehnsuchtsort - von einem Gefühl der Zerrissenheit gepackt. Zwischen seinem alten Leben als Lehrer in Italien und einer Zukunft ohne seine Frau Agnese.

**So isst Italien.**

**Für Ihre italienischen Momente.**

**Standort: Zeitschrift**

Diese und viele weitere Titel finden Sie in der Stadtbibliothek Ettlingen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Öffnungszeiten: Di, Do, Fr 12 - 18 Uhr,  
Mi 10 - 18 Uhr, Sa 10 - 13 Uhr



Stadt Bibliothek Ettlingen

**Literatur zur  
Abenddämmerung**  
Donnerstag, 27. Oktober 2022  
18.30 Uhr

Literarische Texte mit Marli Disqué  
Anmeldung erforderlich

Mehr Infos unter:  
[stadtbibliothek-ettlingen.de](http://stadtbibliothek-ettlingen.de)

Ettlingen

Plakate: Bibliothek

## Volkshochschule (VHS)

### Neues VHS-Semester - jetzt anmelden!

#### Freie Kursplätze:

„Der Ettliger Wald im Klimawandel“ (PU223): Spaziergang am Fr., 14.10., 14 bis 16 Uhr, Spessart

„Yoga & Wandern“ (G2332): Exkursion am Sa., 15.10., 10 bis 14 Uhr, Ettlingen

„Lach-Spaziergang auf dem Hufeisenweg“ (A2500): Rundgang am Sa., 15.10., 14 bis 16.30 Uhr, Spessart

„Guten-Morgen-Yoga“ (G2356): Kurs ab 16.10., 6x So., 9.30 bis 10.45 Uhr, VHS-Hauptgebäude

„Silberschmieden für Einsteiger\*innen“ (K2061): Workshop am Do., 20.10., 17.30 bis 22 Uhr, VHS-Hauptgebäude

„Yoga Intensiv“ (G2333): Workshop am Sa., 22.10., 9.30 bis 13 Uhr, VHS-Hauptgebäude

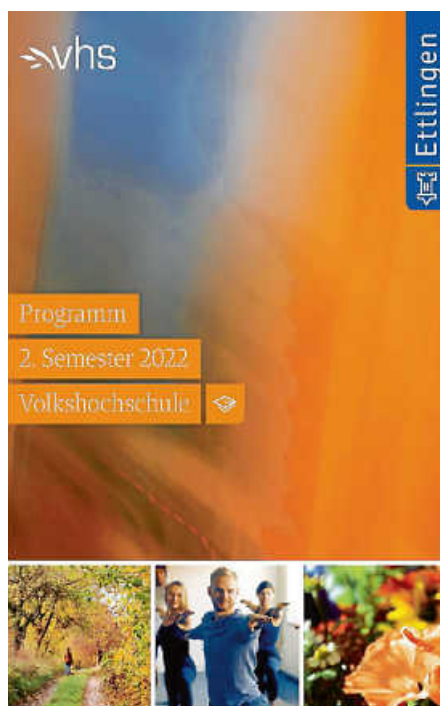
„Herbst-Blumengestecke für Einsteiger\*innen“ (K2063): Workshop am So., 23.10., 11 bis 13 Uhr, VHS-Hauptgebäude

„Essbare Herbstpflanzen“ (PU222): Exkursion am Di., 25.10., 15.30 bis 18.30 Uhr, Ettlingen

„Deo & Waschmittel selbst herstellen“ (PU212): Workshop am Di., 25.10., 19 bis 21 Uhr, VHS-Hauptgebäude

„Der Badische Jakobusweg“ (K2001): Stadtrundgang am Mi., 26.10., 15 bis 17 Uhr, Ettlingen

Sie finden die aufgeführten und alle weiteren Programmvorschläge unter:  
[www.vhsettlingen.de](http://www.vhsettlingen.de)



vhs

Ettlingen

Programm

2. Semester 2022

Volkshochschule

Plakat: Antje Bienefeld

## VHS Aktuell

### Angebote für Schüler\*innen

**Neu! „Bewerbungstraining für Schulabgänger\*innen“** (B2615): Workshop am 19. + 26.10., 2 x Mi., 17.30 bis 19 Uhr, VHS-Hauptgebäude

Sie möchten sich für eine Berufsausbildung oder einen Studienplatz bewerben? Dieser Workshop bereitet Sie kompetent und möglichst individuell auf Ihre Bewerbung vor. In lockerer und wertschätzender Atmosphäre erhalten Sie viele Tipps aus der Praxis, die Ihnen mehr Sicherheit und Orientierung geben (keine Rollenspiele).

**Neu! „Nähkurs für Einsteiger\*innen ab 14 Jahren“** (K2065): Kurs ab 9.11., 4 x Mi., 18 bis 21 Uhr, VHS-Hauptgebäude

Sie lernen das Nähen Schritt für Schritt. Dazu gehören: Umgang mit der eigenen Nähmaschine (mitzubringen!), das Zuschneiden nach Schnittvorlage und Nähen eines Kleidungsstückes - empfohlen zum Start: einfache Schnitte z.B. Hose oder Rock. Oder Sie bringen Ihr vorhandenes Kleidungsstück mit und modernisieren dieses nach Ihren Wünschen!



Foto: Antje Bienefeld

Sie finden die aufgeführten und alle weiteren Programmvorschläge unter:  
[www.vhsettlingen.de](http://www.vhsettlingen.de)

Informationen und Anmeldung:  
Geschäftsstelle der Volkshochschule Ettlingen

Tel. 07243 101-483/-484,  
E-Mail: [vhs@ettlingen.de](mailto:vhs@ettlingen.de)

Öffnungszeiten: Montag, Dienstag,  
Donnerstag, 8.30 - 12 Uhr und 14 - 16 Uhr

## Schulen / Fortbildung

### Albertus-Magnus-Gymnasium

#### Exkursionsbericht Trier (Lateinkurs der KS 12)

Freitag, 23. September

Die Informationsreise unseres Latein-Leistungskurses vom AMG Ettlingen quer durch Trier begann um 10:05 Uhr am Hauptbahnhof in Karlsruhe.

Pünktlich um 13:30 Uhr haben wir den Hauptbahnhof in Trier erreicht und nach 30 Minuten Fußweg auch die Jugendherberge. Dann ging es auch direkt los mit dem Pro-

gramm: Zuerst haben wir uns die Porta Nigra angesehen. Nach 142 Treppenstufen hatte man eine ausgezeichnete Aussicht und einen Überblick über die gesamte Stadt. Unser nächster Programmpunkt war der Dom. Die älteste Bischofskirche in Deutschland ist sehr ansehnlich mit Wand- und Deckenmalereien geschmückt.

Daraufhin machten wir uns auf den Weg ins Amphitheater. Die Größe der Arena, besonders am Klang und an der Tonqualität erlebbar (man hat in der obersten Reihe jedes Wort gehört, das unten auf der Bühne gesprochen wurde), und die Kapazität (knapp 20.000 Zuschauer) haben uns besonders beeindruckt.

Gegen 18 Uhr stand die letzte Besichtigung an, die Palastaula, welche als Empfangshalle Teil des ehemaligen Palasts Kaiser Konstantins war. Durch das Echo hatte das Reden darin eine besondere Wirkung. Zurück in die Jugendherberge gab es Abendessen, das allen einwandfrei geschmeckt hat. Für unser Abendprogramm hatten wir die Römerbar „Zum Domstein“ ausgesucht, um den Abend schön ausklingen zu lassen.

Der Tag und die Sehenswürdigkeiten, die wir angeschaut haben, haben uns wunderbar gefallen, nur das römische Essen, das man im Restaurant probieren konnte, hätte man wohl auch auslassen können: „Gut, dass die Römer ausgestorben sind“ (Jonathan Küttner).

Um 22:15 Uhr erreichten wir nach diesem anstrengenden Tag, an dem wir ca. 15 km gelaufen sind, endlich die Jugendherberge und gingen direkt ins Bett.

Samstag, 24. September

Auch wenn es Jasmin sehr schwergefallen ist, sich von dem Wandsoldaten Alswin zu verabschieden, haben wir kurz vor 9 Uhr die Jugendherberge verlassen.

Nach einem kurzen Morgenspaziergang sind wir bei der Römerbrücke angekommen. Diese ist 10 Meter hoch und 300 Meter lang und die älteste Brücke Triers.

Unser Spaziergang führte uns weiter zum Geburtshaus von Karl Marx. Wir betrachteten es von außen und bekamen dazu einen schönen Beitrag über seinen Lebenslauf.

Nach diesem kurzen Stopp ging es weiter ins Rheinische Landesmuseum. Unsere sehr interessante Führung hier dauerte fast zwei Stunden. Sehr anschaulich wurde uns in einer Sonderausstellung der Untergang des Römischen Reiches vermittelt.

Unsere letzte Station waren dann gegen 12.15 Uhr die Kaiserthermen. Es sind zwar nur noch Teile übrig, jedoch kann man daran schon die Großartigkeit der römischen Architektur erkennen.

Anschließend hatten wir noch etwas Zeit zur freien Verfügung bis zur Abfahrt. Zusammenfassend war unsere Trier-Exkursion sehr interessant und informativ – vielen Dank an Herrn Münsch und Herrn Neubrand, dass sie es zwei Tage mit uns ausgehalten haben und uns begleiteten.

Maila Buggermann und Zoe Brokopp



Besuch der Kaiserthermen in Trier Foto: AMG

### Bericht zur Exkursion nach Stuttgart ins Haus der Geschichte (KS 11, Kurs g-3 Münsch)

Bei wunderschönem Herbstwetter machten sich am 4. Oktober die Schülerinnen und Schüler des Geschichtskurses g-3 der KS 11, begleitet von Herrn Münsch und Frau Quitsch, auf den Weg in die baden-württembergische Landeshauptstadt, um dort in die Geschichte des 19. und 20. Jahrhunderts im deutschen Südwesten einzutauchen.

Zentrale Themen des Geschichtsunterrichts in der Kursstufe wurden uns im Rahmen einer Führung durch das „Haus der Geschichte Baden-Württemberg“ anhand von zahlreichen Exponaten anschaulich vermittelt. Auf diese Weise eröffnete der Museumsbesuch neue Zugänge zur Entwicklung von Gesellschaft, Politik und Kultur der vergangenen 200 Jahre.

Anschließend besuchten wir eine kleine Sonderausstellung zum Stauffenberg-Attentat vom 20. Juli 1944. Sie regte uns zum Nachdenken an über die Rechtmäßigkeit des gewaltsamen Widerstands sowie allgemein über Möglichkeiten, einer Diktatur zu trotzen und die Demokratie zu verteidigen.

Beeindruckt von der Fülle der Informationen und Anregungen, traten wir nach einer kurzen Mittagspause den Heimweg an.



Das Geschichtskurs g-3 der KS 11 auf Exkursion nach Stuttgart ins Haus der Geschichte

Foto: AMG

### Erasmus+ am AMG

Das Albertus-Magnus-Gymnasium Ettlingen arbeitet mit der King's Hospital School in Dublin (Irland) am Erasmus+ Projektgeneration EU: Shaping the Future of Europe zusammen.

In diesem Projekt beschäftigen sich 45 Schülerinnen und Schüler mit der Geschichte der Europäischen Union, deren Institutionen und deren Akteuren sowie den Themen, die die Menschen in der EU bewegen. Darüber hinaus setzen sich sie mit den Kulturen

sowie den Sprachen der beiden Länder bzw. Regionen, in denen sie leben, auseinander. Schließlich lernen die Teilnehmenden über den Mehrwert von Erasmus+ sowie über die Arbeit als Botschafterschule für das Europäische Parlament.

Im Rahmen des Projekts, das bereits Ende 2020 angefangen hat, waren Projekttreffen in Dublin, Ettlingen sowie Brüssel geplant. Leider konnten in den letzten zwei Jahren aufgrund der Pandemie keine Begegnungen organisiert werden.

Somit fand das erste Projekttreffen erst in diesem Schuljahr (vom 29.9. bis 3.10.) in Belgien statt. Die Teilnehmenden tagten im Irish College der Stadt Leuven. Im Rahmen dieses Treffens standen vielfältige Aktivitäten auf dem Programm wie zum Beispiel ein Besuch in der Vertretung des Landes Baden-Württemberg bei der Europäischen Union sowie dem Europaparlament. Zudem führten die Teilnehmenden anregende Diskussionsrunden mit internationalen Vertreter:innen aus dem politischen und wirtschaftlichen Bereich durch. Schließlich haben sie sich wertvolles Wissen über die EU, Europa und Belgien im Haus der Europäischen Geschichte, dem Parlamentarium Brüssel sowie dem Museum MAS aneignen können.

Im Folgenden ein Auszug sowie Impressionen aus dem Reisebericht:

Der 30.9. war für die Schülerinnen und Schüler ein besonderer Tag. Sie besuchten das Europaviertel in Brüssel.

Zuerst wurden die Teilnehmenden des Erasmus+ Projekts herzlich von Herrn Michael Krumb empfangen. Er ist der Ressortbeauftragte des Ministeriums für Kultus, Jugend und Sport Baden-Württemberg sowie des Ministeriums für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus Baden-Württemberg, in der Vertretung des Landes Baden-Württemberg bei der Europäischen Union. Vor Ort hat Herr Krumb die Gruppe über die Aufgaben und den Stellenwert der Landesvertretung innerhalb der EU informiert.

Als nächstes wurde gemeinsam das Europaparlament besichtigt, dabei konnten sich die Schülerinnen und Schüler mit Róisín Abbott, einer irischen Dolmetscherin, über ihren Beruf und die wichtige Rolle von Fremdsprachen austauschen.

Am Nachmittag wartete auf die Gruppe ein weiteres Event: sie hatten die einmalige Gelegenheit, mehrere Referenten und Referentinnen aus verschiedenen EU-Institutionen sowie Einrichtungen mit europäischem und internationalem Fokus kennenzulernen und sie zu ihrer Arbeit und Rolle zu befragen:

- Aus dem politischen Feld präsentieren Una Clarke, Parliament Office Frances Fitzgerald, MEP und Felix Reifenberg, Parliament Office Daniel Caspary, MEP die Arbeit des Parlamentsbüros in Brüssel.
- Als nächstes beleuchteten Philip Grant und Mike Williams vom Irish Department of European Affairs die Tätigkeiten bei diplomatischen Missionen.

- Auf Internationaler Ebene erläuterte Pietro de Matteis, Berater für öffentliche Diplomatie am European External Action Service, die Aufgaben, Projekte sowie Herausforderungen des Europäischen Auswärtigen Dienstes.
- Abschließend stellte Steve Keogh, Enterprise Ireland, das Aufgabenfeld dieser Regierungsbehörde vor. Sie ist für die Entwicklung und Förderung des einheimischen Unternehmenssektors zuständig.

Wir bedanken uns für diesen aufschlussreichen Tag, der allen Teilnehmenden die spannenden Arbeitsfelder der Europäischen Union und die vielfältigen Möglichkeiten der internationalen Beziehungen nähergebracht hat.

Wir freuen uns auf die nächste Begegnung mit unserer irischen Partnerschule entweder in Ettlingen oder Dublin. Weitere Informationen über die Erasmus+ Projekte am AMG finden Sie unter: <https://amgettlingen.de/lernen-am-amg/erasmusplus>.



Die Teilnehmenden des Erasmus+ Projekts aus Dublin und Ettlingen zu Gast bei der Vertretung des Landes Baden-Württemberg bei der Europäischen Union

Foto: S. Graf und O. Hammouda

## Förderverein „Freunde des Eichendorff-Gymnasiums“

### Einladung zur Mitgliederversammlung

Die Mitgliederversammlung findet am Donnerstag, 27. Oktober um 19.30 Uhr im Eichendorff-Gymnasium / Coffeeshop statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den Vorstand mit Jahresrückblick 2021
2. Bericht der Coffeeshop-Leitung
3. Bericht der Schatzmeisterin
4. Bericht der Kassenprüferin für das Jahr 2021 und ggf. Entlastung des Vorstands
5. Wahlen (Vorsitzende/r, Stellv. Vorsitzende/r, Schatzmeister/in, Kassenprüfer/in)
6. Anträge, Sonstiges

Anträge oder Ergänzungen zur Tagesordnung werden bis spätestens 13. Oktober schriftlich an den Vorstand erbeten.

Die Vorstandschaft bittet Sie herzlich, sich die Zeit zu nehmen und an dieser Sitzung teilzunehmen und Ihre Ideen zur Arbeit des Vereins einzubringen. Für die o. g. Posten stellen sich die derzeitigen Amtsinhaber erneut zur Verfügung. Dennoch würden wir uns über neue Beisitzer sehr freuen.

## Anne-Frank-Realschule

### EU Social Media Workshop

Wie sollten Posts über Europa in den sozialen Medien gestaltet werden, dass sie Jugendliche erreichen und interessieren? Dazu sollte es einen Social Media Workshop geben. Die Klasse 9b ließ sich überraschen. Das Team vom Europazentrum Stuttgart kam nicht zum ersten Mal zu ihnen. Zum Thema EU hatten sie schon einige Erfahrungen gesammelt und bereits eine Einheit zu „Europa im Alltag“ miterlebt, die mit einem Pubquiz abschloss und eine stolze Siegerin hervorbrachte.

Auch diesmal würde mit den schuleigenen iPads gearbeitet werden.

Nun waren alle gespannt, denn das Team vom Europazentrum kam diesmal, um von ihnen zu lernen. Die Posts vom Europazentrum sollten so umgestaltet werden, dass sie für Jugendliche interessant sein würden.

Es wurden Fragen aufgeworfen wie zum Beispiel:

Welche Social-Media-Kanäle nutzt ihr am meisten? Wieviel Zeit verbringt ihr in den sozialen Medien und warum?

Über Menti konnten die Schüler antworten und es entstanden aussagekräftige Schaubilder.

In Wortwolken konnten Begriffe gesammelt werden zu Fragen wie: Woran denkst du, wenn du an Europa denkst? Oder Statements wie: Europa betrifft mich, weil...

Dann ging es in Gruppenarbeit weiter zur Analyse bestehender Posts und zum beispielhaften Entwickeln von Posts, die die erarbeiteten Kriterien erfüllen sollten.

Die Schüler hatten einen spannender Vormittag, mit vielen neuen Erkenntnissen und großem Spaß bei der Arbeit.

Ein Schultag, zum Thema Europa, mal ganz anders, mit einem engagierten Team vom Europazentrum in Stuttgart, das wir gerne wieder bei uns begrüßen werden. Danke und bis zum nächsten Mal.



Foto: AFR

## Schillerschule

### Wir verschönern unseren Pausenhof!



Foto: SCHI

Mit diesem Motto machte sich die Klasse 7b an die Verschönerung der Fenster in der überdachten Pausenhalle. Bunte Hände in schwungvoller Wellenform schmücken nun die Fensterfront als Zeichen des gemeinsamen Arbeitens. Alle halfen mit,

ob beim Skizzenzeichnen, Fensterputzen, Spinnweben entfernen, Leiterklettern, und natürlich – zu guter Letzt – beim Farbhände abdrücken. So entstand das bunte, fröhliche Kunstwerk, dass zumindest bis zum Beginn der Bauarbeiten unsere in die Jahre gekommene Pausenhalle verschönert. Wir hoffen, dass alle Besucher der Schillerschule viel Freude mit unseren Händen haben!

### Bildungspartnerschaft besiegelt!

Während einer kleinen Feierstunde wurde am vergangenen Donnerstag die bereits vor der Coronazeit begonnene Partnerschaft zwischen der **Firma Storch und Beller & Co. GmbH** und der **Schillerschule** offiziell besiegelt.

Nach einer musikalischen Begrüßung durch Schüler der Klasse 6 begrüßte unsere Schulleiterin Frau Wagner die anwesenden Gäste und Schüler. In ihren Begrüßungsworten betonte sie, wie wichtig der direkte Austausch zwischen Schule und Betrieb ist und dass man mit Motivation und Engagement sein Ziel erreichen kann.

In seinem Grußwort stellte Herr Oberbürgermeister Arnold die Wichtigkeit der Kooperation zwischen Schule und Betrieb heraus. Es haben sich hier zwei traditionsreiche Institutionen gefunden, deren Zusammenarbeit nur gut werden kann.

Frau Nachtmann, Geschäftsführung der Firma Storch und Beller, betonte in ihren Grußworten die Chancen, die solch eine Partnerschaft für Schule, Betrieb und letztendlich auch die Gesellschaft bietet. Sie forderte die anwesenden Schüler und Schülerinnen auf, diese Chance auch zu nutzen.

Abschließend dankte Herr Pelzer als Vertreter der **IHK** allen Beteiligten für Ihre Kooperationsbereitschaft und stellte noch einmal die Bedeutung des Programmes **Wirtschaft macht Schule** heraus.



Foto: SCHI

## Wilhelm-Röpke-Schule

### Studienfahrt nach Holland - Die J2/3 segelte auf dem IJsselmeer

Was gibt es Schöneres, als zum Einstieg unseres letzten Schuljahres gemeinsame Erinnerungen zu schaffen. Unsere Reise begann am frühen Sonntag, dem 18.09.2022. Nach einer 8-stündigen Busfahrt sind wir an unserem Einstiegshafen Harlingen angekommen. Es ging für uns direkt auf unser Segelschiff, die Poseidon, unser Zuhause für die nächsten 6 Tage. Am nächsten Morgen ging das Abenteuer Segeln los, bei Windstärke 6 setzten wir die Segel und steuerten auf die Insel Texel. Hier verbrachten wir die Nacht, bis es am nächsten Morgen auf zur nächsten Insel, Vlieland, ging. Dort angekommen empfing uns die Sonne und alle wollten nur noch an den wunderschönen Strand und Baden gehen. Das Wasser hatte zwar nur 15°C, jedoch waren unsere Wasserratten nicht aufzuhalten. Am darauffolgenden Tag wartete schon ein Fahrradausflug auf der Insel Terschelling auf uns. Wir radelten 25 km über Dünen und durch Wälder zu einem netten Restaurant direkt am Strand. Wir ließen den Abend gemeinsam in einem „Dancecafe“ ausklingen. Dort wurde getanzt, gefeiert und auch der Billardtisch war durchgehend belegt. Am Donnerstag war es dann auch schon so weit, das letzte Mal gemeinsam das Segel setzen. Wir segelten wieder zurück Richtung Harlingen. Doch ein Abenteuer wartete zu diesem Zeitpunkt noch auf uns, eine außergewöhnliche Wattwanderung. Mitten auf dem Meer ließen wir die Poseidon auf einer Sandbank festfahren und warteten dann dort auf die Ebbe. Es war atemberaubend, wir sahen nichts außer Meer und das Wasser ging uns bis zu den Knöcheln. Am Abend spielten und lachten wir noch einmal wie die Tage zuvor. Doch auch jedes Abenteuer geht einmal zu Ende und so kamen wir mit einem großen Rucksack an schönen Erinnerungen alle wieder gesund und munter nach Ettligen zurück. Das Segeln hat uns allen sehr gut gefallen und die nötige Teamarbeit stärkte unsere Klassengemeinschaft.

Abschließend möchten wir uns noch im Namen der ganzen Klasse bei unseren begleitenden Lehrkräften: Frau Keitel, Frau Bäcker und Herrn Ploux bedanken. (Bericht: Lea Becker und Fiona Schindler WG J2/3)



Foto: Tanja Keitel

### Studienfahrt der J2/2 zum Bodensee

Am Montag, den 19.9., ging es für unsere Klasse (WG 2/2) los in Richtung Bodman-Ludwigshafen, wo unser Domizil für diese Woche lag. Nach einem Zwischenstopp in Hornberg, wo unser Zug nicht weiterfahren

konnte, erreichten wir mit etwa 2 ½ Stunden Verspätung unser Hotel. Kurz darauf wartete das Essen im Clubhaus auf uns. Nachdem wir alle gut gesättigt waren, brachen wir zu einer Begrüßungshafenrundfahrt auf und konnten uns so einen ersten Einblick von der umliegenden Umgebung machen. Mit einem gemütlichen Spieleabend ging der erste Tag zu Ende. Am Dienstag starteten wir früh, denn es wartete eine Führung des Bildhauers Peter Lenk auf uns. Er gab uns einen guten Einblick in den Hintergrund seiner Kunstwerke, unter anderem erfuhren wir einiges über die Imperia in Konstanz, welche er selbst kreiert hat. Um die viele, angestaute Energie loszuwerden, ging es um die Mittagszeit los ins Strandbad nach Bodman. Trotz schlechter Wettervorausichten war dies ein sehr gelungener Ausflug. Neben Kanu fahren konnten wir unsere Energie beim Tretbootfahren und Waterbiken loswerden. Abends testeten wir die Koch- und Backkünste unserer Klasse. Nach einem leckeren Abendessen ließen wir auch diesen Tag mit einem gemütlichen Beisammensein ausklingen.

Den Mittwoch gestalteten wir ganz nach dem Motto Kultur- und Entdeckungstour. In Gaienhofen besuchten wir zunächst das Hermann Hesse Museum. Hier lebte der bekannte Schriftsteller mit seiner Frau ca. 3 Jahre lang, bis sie in das eigens erbaute Domizil in Gaienhofen umzogen, welches wir ebenfalls besichtigten. Anschließend ging der kulturelle Ausflug weiter ins Otto-Dix-Museum nach Hemmenhofen. Danach stärkten wir uns im Museumscafé, bevor wir uns wieder auf die Fahrt nach Bodman machten. Dort gestalteten wir den Abend mit einem entspannten Grillen.

Am Donnerstag fuhren wir zum Klettergarten Erlebniswald Mainau. Nachdem unsere Klettergurte geschnürt waren, kletterten wir in Kleingruppen und stärkten uns anschließend in einem nahegelegenen Biergarten. Gegen Mittag fuhren wir weiter nach Konstanz, um dort die Statue der Imperia zu besichtigen. Zum Abschluss führte uns ein Nachtwächter durch die Stadt, welcher uns viel Wissenswertes zum Mittelalter in Konstanz erzählte.

Am Freitag war unsere Klassenfahrt auch leider schon vorbei und wir fuhren wieder nach Karlsruhe (diesmal zum Glück ohne weitere Komplikationen). So ging eine gelungene Klassenfahrt zu Ende.

Ein großes Dankeschön geht an unsere beiden Lehrkräfte, aber auch an alle anderen, die uns diese Reise ermöglicht und sie zu einem unvergesslichen Erlebnis gemacht haben. (Bericht: Ina Harant und Jasmin Theiss WG J2/2)



Foto: Michaela Stahl-Kraft

## Heisenberg-Gymnasium

### Ein Nobelpreisträger zum Anfassen

Jeder Schüler und jede Schülerin kennt das Gefühl, und es ist ein Gefühl, das einen insbesondere nach den langen Ferien beschleicht: Gerade erst hatte man sich diese eine Sache, die so lange nicht ins Hirn wollte, hart erarbeitet. Im nächsten Moment aber scheint sie schon wieder verpufft zu sein, wie eingesaugt von einem Schwarzen Loch. Ob ein Experte für extraterrestrische Physik weiterhelfen kann?

Der Physik-Leistungskurs des Heisenberg-Gymnasiums Ettligen wurde am KIT fündig, wo er zusammen mit seiner Lehrerin Rita Kühn am 05.10. dem Vortrag des Nobelpreisträgers Reinhard Genzel lauschte, der in diesem Jahr die Heinrich-Hertz-Gastprofessur in Karlsruhe angenommen hat. Genzel, der 2020 zusammen mit der Amerikanerin Andrea Ghez den Physik-Nobelpreis erhalten hat, gilt als Entdecker des Schwarzen Lochs im Zentrum unserer Milchstraße, das als „supermassereiches Schwarzes Loch“ die Energie von mehr als vier Millionen Sonnen konzentriert. Der Professor selbst verfügte über genug Anziehungskraft, um am Ende seines Vortrags den gesamten Physik-LK auf einem Foto zu versammeln.

Jede Menge geballtes Wissen gab es am KIT bereits in der Woche zuvor auch für die Schülerinnen und Schüler des Chemie-Leistungskurses zu erwerben. Im Rahmen zweier Experimentiertage bestimmten die jungen Chemikerinnen und Chemiker in den Laboren der Universität den Protein-Fingerabdruck verschiedener Fleischproben mit Hilfe von Elektrophorese und fanden heraus, wie man beispielsweise Lebensmittelskandale (Pferdefleisch statt Rindfleisch) aufdecken kann.

Darüber hinaus experimentierten die Heisenbergler mit Enzymen in verschiedenen pH-Milieus. Beides waren Langzeitversuche, für die man den ganzen Tag im Labor steht und die man deshalb nicht in der Schule machen kann.

Zurück bleiben ein Nobelpreisträger zum Anfassen, jede Menge spannende Experimente und drei Schultage, die so schnell nicht im Schwarzen Loch verschwinden dürften.



Der Physik-LK mit Nobelpreisträger Reinhard Genzel am KIT

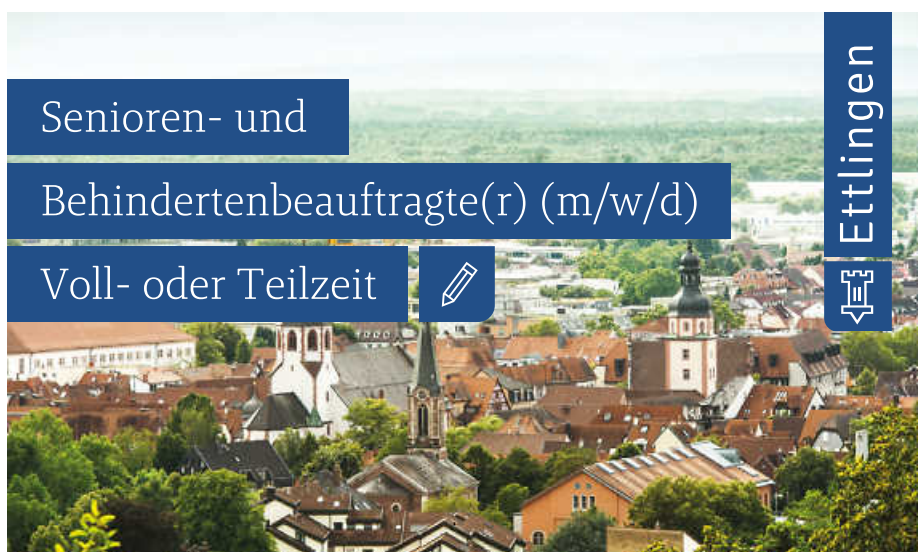
Foto: Kühn



VERLAGSTIPPS:

Bei PDF-Dateien müssen alle Schriften eingebettet sein.

## Amtliche Bekanntmachungen



Senioren- und

Behindertenbeauftragte(r) (m/w/d)

Voll- oder Teilzeit



Ettlingen

Bei der Großen Kreisstadt Ettlingen ist zum nächstmöglichen Termin eine Stelle als

### Senioren- und Behindertenbeauftragte(r) (m/w/d) Voll- oder Teilzeit

im Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren neu zu besetzen.

#### Ihre Aufgabenschwerpunkte

- Altenhilfeplanung / Seniorensozialplanung
- Entwicklung und Begleitung von Projekten
- Seniorenberatung
- Ansprechpartner(in) für Menschen mit Behinderung
- Ansprechpartner(in) für den Seniorenbeirat, Unterstützung des Seniorenbeirates bei Führung des Begegnungszentrums
- Entwicklung der Begegnungsorte und Beratungsmöglichkeiten
- Kooperation, Vernetzung im Gemeinwesen, Mitarbeit bei Projekten und Arbeitskreisen

#### Wir erwarten

- Ein abgeschlossenes Studium, z.B. Soziale Arbeit, Public Administration mit Erfahrung im Sozialbereich oder vergleichbare Qualifikationen)
- Kontaktfähigkeit und Organisationstalent
- Selbständiges und verantwortungsvolles Arbeiten
- Flexibilität und Kommunikationsfähigkeit

#### Wir bieten

- Vergütung bis Entgeltgruppe S 15 TVöD
- Flexible Arbeitszeitregelungen mit elektronischem Arbeitszeitkonto
- Kinderbetreuungsmöglichkeiten in einem Betriebskindergarten
- Eine zusätzliche Altersversorgung (Betriebsrente)
- Sehr gute Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- JobTicket mit Arbeitgeberzuschuss und JobRad

Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen richten Sie bitte bis spätestens 04.11.2022 an die Stadt Ettlingen, Personalabteilung, Postfach 100762, 76261 Ettlingen oder per Mail an [personalabteilung@ettlingen.de](mailto:personalabteilung@ettlingen.de). Über Ihre Online-Bewerbung ([www.ettlingen.de/Stellenangebote](http://www.ettlingen.de/Stellenangebote)) freuen wir uns. Nähere Auskünfte erhalten Sie gerne unter Telefon 07243 101-860 (Frau Baron-Cipold, Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren) oder 07243 101-218 (Herr Hiller, Personalabteilung).



## Wir gratulieren



## Notdienste

### Notfalldienste

**Ärztlicher Notfalldienst:** Montags bis freitags von 19 Uhr bis zum Folgetag 8 Uhr; an Samstagen und Sonntagen sowie an den gesetzlichen Feiertagen ganztags bis um 8 Uhr des folgenden Tages, Tel. 116117

**Notdienstpraxis** (Am Stadtbahnhof 8): Montag bis Freitag von 19 bis 21 Uhr, Samstag, Sonntag und Feiertage 10 bis 14 Uhr und 16 bis 20 Uhr; Anfragen für Sprechstunden und Hausbesuche unter 116117

### Kinderärztlicher Notfalldienst

ambulante Notfallbehandlung von Kindern, Knielinger Allee 101 (Eingang auf der Rückseite der Kinderklinik), Karlsruhe, montags, dienstags, donnerstags 19 bis 22 Uhr, mittwochs 13 bis 22 Uhr, freitags und an Vorabenden von Feiertagen 18 bis 22 Uhr, an Wochenenden/Feiertagen von 8 bis 22 Uhr, (ohne Anmeldung)

## Verwaltungsleitung der Schlossfestspiele (m/w/d)

### Voll- oder Teilzeit / Tandem



Ettlingen

#### Bereitschaftsdienst der Augenärzte

Zentrale Rufnummer 116117

#### Zahnärztlicher Notfalldienst:

Über Notrufzentrale an Wochenenden und Feiertagen 0621 38000 812

#### Krankentransporte:

Telefon 1 92 22

#### Tierärztlicher Notdienst

#### Notfallnummer für den Stadt- und Landkreis: 0721 49 55 66

Tierärztliche Klinik, Hertzstr. 25, Ettlingen.  
Klinik ist 24 Stunden besetzt.

#### Bereitschaftsdienst der Apotheken

Die Bereitschaft beginnt um 8.30 Uhr und endet am nächsten Tag um 8.30 Uhr

##### Donnerstag, 13. Oktober

Weier-Apotheke, Ettlinger Straße 31,  
Tel. 9 08 00, Ettlingenweier

##### Freitag, 14. Oktober

Schloß-Apotheke, Marktstraße 8,  
Tel. 160 18, Kernstadt

##### Samstag, 15. Oktober

Bergles-Apotheke, Werrenstraße 15,  
Tel. 0721 9473620,  
76228 Khe-Stupferich

##### Sonntag, 16. Oktober

Albtal-Apotheke, Schöllbronner Straße 2,  
Tel. 5 78 00, Kernstadt

##### Montag, 17. Oktober

Adler-Apotheke, Burbacher Straße 1,  
Tel. 2 95 14, Schöllbronn

##### Dienstag, 18. Oktober

Central-Apotheke, Ettlinger Straße 2,  
07202 2185, 76307 Langensteinbach

##### Mittwoch, 19. Oktober

Amalien-Apotheke, Richard-Wagner-  
Straße 6, Tel. 9 19 91, Bruchhausen

##### Donnerstag, 20. Oktober

St. Barbara-Apotheke, Hauptstraße 29,  
07202 7122, 76307 Langensteinbach

**Apotheken-Notdienstfinder** für die nähere Umgebung: 0800 0022833 kostenfrei aus dem Festnetz, Handy 2 28 33 (max. 69 ct/min.) oder [www.aponet.de](http://www.aponet.de)

Bei der Großen Kreisstadt Ettlingen ist zum nächstmöglichen Termin eine Stelle

#### Verwaltungsleitung der Schlossfestspiele (m/w/d) Voll- oder Teilzeit / Tandem

neu zu besetzen. Die Schlossfestspiele sind eine Einrichtung der Stadt mit ca. 30.000 Besuchern pro Jahr. Im Zeitraum von Juni bis Mitte August findet das Open-Air-Sommerfestival mit Eigenproduktionen und Gastspielen im Ettlinger Schloss statt. Die Schlossfestspiele bilden einen Höhepunkt im Kulturprogramm der Stadt und strahlen weit in die Region aus.

#### Ihre Aufgabenschwerpunkte

- Vertragswesen (Personal, Sponsoren, Kooperationspartner)
- Controlling und Finanzen
- Koordination von Personalthemen
- Administrative Prozesse innerhalb der Festspiele

#### Wir erwarten

- Einen Abschluss im Bereich Verwaltungsfachwirt, Betriebswirtschaft, Kulturmanagement oder vergleichbare Qualifikationen
- Affinität zur Arbeit im kulturellen Umfeld
- Ein hohes Maß an Engagement und Belastbarkeit
- Entscheidungs-, Kommunikations- und Teamfähigkeit
- Gute EDV-Kenntnisse (SAP, MS-Office)
- Idealerweise Erfahrung in einem Theaterbetrieb

#### Wir bieten

- Vergütung bis Entgeltgruppe 9c TVöD
- Flexible Arbeitszeitregelungen mit elektronischem Arbeitszeitkonto
- Kinderbetreuungsmöglichkeiten in einem Betriebskindergarten
- Eine zusätzliche Altersversorgung (Betriebsrente)
- Sehr gute Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- JobTicket mit Arbeitgeberzuschuss und JobRad

Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen richten Sie bitte bis spätestens 04.11.2022 an die Stadt Ettlingen, Personalabteilung, Postfach 100762, 76261 Ettlingen oder per Mail an [personalabteilung@ettlingen.de](mailto:personalabteilung@ettlingen.de). Über Ihre Online-Bewerbung ([www.ettlingen.de/Stellenangebote](http://www.ettlingen.de/Stellenangebote)) freuen wir uns. Nähere Auskünfte erhalten Sie gerne unter Telefon 07243 101-328 (Frau Bauer, Intendantin) oder 07243 101-218 (Herr Hiller, Personalabteilung).



#### Notrufe

**Polizei 1 10** (in sonstigen Fällen, außer bei Notrufen, ist das Polizeirevier Ettlingen unter 07243/32 00 3 12 zu erreichen).

#### Feuerwehr und Rettungsdienst 1 12

**DRK-Notrufsysteme:** Kontaktadresse: Ettlinger Straße 13, 76137 Karlsruhe, 07251 922 172, in dringenden Fällen auch an Wochenenden in der DRK-Notrufzentrale unter 07251 922 225





Wir suchen Sie...



Die Stadtbau Ettlingen GmbH vermietet rund 600 Wohn- und Gewerbeeinheiten und investiert in Instandhaltung, Modernisierung und energetische Sanierung ihrer Bestandsobjekte sowie in anspruchsvolle Wohnungs-Neubauprojekte unter sozialen, demografischen Aspekten. In den kommenden Jahren soll der Wohnungsbestand deutlich erhöht werden. Hierfür suchen wir Sie zur Unterstützung unseres Teams.

**Idealerweise zum 1. Januar 2023 oder auch später suchen wir einen**

## Projektleiter (m/w/d)

**mit dem Schwerpunkt Projektsteuerung, Planung, Neubau und Controlling**

Es handelt sich um ein unbefristetes Arbeitsverhältnis in Vollzeit und einer der Funktion angemessenen flexiblen Zeiteinteilung.

Ihr Wirkungsfeld umfasst unter anderem:

- Koordinierung, Planung und Steuerung von Projekten bei Neu-, Umbau- und großen Sanierungsmaßnahmen.
- Leitung, Überwachung und Koordinierung Planer- und Fachplanerbüros nach HOAI.
- Ausschreibung, Vergabe, Bauüberwachung und Abrechnung von Neubau-, Umbau- und Sanierungsmaßnahmen.
- Abwicklung Umbau- und Sanierungsprojekte nach HOAI.
- Wahrnehmung von Bauherrenvertretung unter Berücksichtigung der Kosten- und Terminvorgaben.
- Projektsteuerung, u.a. Abstimmung von Maßnahmen mit Ämtern, Erarbeitung von Genehmigungen und Veranlassung/Begleitung von Gutachten.
- Koordinierung von Baufirmen, Durchführung von Koordinationsgesprächen und regelmäßigen Vor-Ort-Terminen.
- Anfertigung von rechtssicheren Besichtigungs- und Besprechungsprotokollen, Mängelberichten und sonstigem Schriftverkehr. Führung des Bautagebuches und Einarbeitung in die Projektplanung.
- Kosten- und Termincontrolling von Instandhaltungs- und Sanierungsprojekten.

Ihr Profil:

- Sie verfügen über eine abgeschlossene technische Ausbildung und über eine weiterführende Qualifikation als Ingenieur (Diplom/Bachelor) oder (Bau-)Techniker, haben kaufmännisches Verständnis und Berufserfahrung in der Projektplanung/-abwicklung.
- Ein sachlich orientiertes Durchsetzungsvermögen, eine ausgeprägte Kontaktkompetenz gegenüber Kunden und Auftragnehmern sowie eine hohe Einsatzbereitschaft zählen ebenso zu Ihren Stärken wie eigenverantwortliches und zuverlässiges Arbeiten.
- Sie verfügen über fundierte Kenntnisse im Bereich Bau-, Vergabe- und Planungsrecht, BGB, LBO, VOB und HOAI und haben bereits in der Praxis eingesetzte EDV-Kenntnisse (MS-Office; einschlägige Software der Wohnungs-/Bauwirtschaft).
- Sicheres, freundliches und teamorientiertes Auftreten ist für Sie ebenso selbstverständlich wie eine ausgeprägte Kommunikationsfähigkeit innerhalb des Unternehmens und mit beauftragten Firmen.

Wir bieten:

- Eine interessante, entwicklungsfähige Position mit der ein hohes Maß an Selbstständigkeit, vielfältigen Weiterbildungsmöglichkeiten sowie die Nutzung eines modernen Arbeitsumfeldes verbunden sind.
- Flexible Arbeitszeiten mit Arbeitszeitkonto.
- Sehr gute Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten.
- Vergütung nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Interessiert?

Dann senden Sie bitte Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen einschließlich Gehaltsvorstellung und frühest möglichem Eintrittstermin innerhalb vier Wochen nach Erscheinen dieser Anzeige an:

Geschäftsführung der  
Stadtbau Ettlingen GmbH  
Herrn Steffen Neumeister  
Ottostraße 9  
76275 Ettlingen

[www.stadtbau-ettlingen.de](http://www.stadtbau-ettlingen.de)  
[steffen.neumeister@ettlingen.de](mailto:steffen.neumeister@ettlingen.de)

Ergänzende Auskünfte:  
Telefon: (0 72 43) 101-394

**Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“** kostenlose Nummer rund um die Uhr 0800 116016, tagsüber erhalten Sie Adressen von Hilfeeinrichtungen unter 07243/101-222

**Geschütztes Wohnen** Schutzeinrichtung bei häuslicher Gewalt, SopHiE gGmbH, 07251 - 71 30 324

**Arbeitskreis Leben Karlsruhe e.V. (AKL)** Hilfe in Lebenskrisen und bei Selbsttötungsgefahr, Montag und Freitag von 10 bis 12 Uhr, Dienstag und Donnerstag von 10 bis 14 Uhr, sowie Mittwoch von 17 bis 19 Uhr unter **0721/811424**, [www.ak-leben.de](http://www.ak-leben.de)

**Hilfe für Kinder und Jugendliche**  
**Kinder und Jugendtelefon**, Montag bis Freitag 15 - 19 Uhr, 0800 1110333

**Deutscher Kinderschutzbund**,  
Kriegstraße 152, Karlsruhe, 0721/84 22 08

**Kindersorgentelefon Ettlingen**, Amt für Jugend, Familie und Senioren 101-509

**Allgemeiner sozialer Dienst des Jugendamtes** Beratung und Unterstützung in Not-situationen Wolfartsweierer Str. 5, 76131 Karlsruhe 0721 93667010

**Polizei Ettlingen**, Tag und Nacht  
Telefon 3200-312

**Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche des Caritasverbandes** für den Landkreis Karlsruhe, Bezirksverband Ettlingen e.V., Lorenz-Werthmann-Str. 2, 07243/515-1701, offene Sprechstunde mittwochs 14 bis 17 Uhr, ohne Anmeldung

**KIBUS - Gruppenangebot für Kinder suchtkranker Eltern** donnerstags von 16 Uhr in altersentsprechenden Kleingruppen (6-10 sowie 11-14 Jahre) bei der Suchtberatung der agj, Rohrackerweg 22, 07243 - 215305

**Telefonseelsorge**: rund um die Uhr und kostenfrei: 0800 111 0 111 und 0800 111 0 222

**Entstörungsdienst der Stadtwerke:**

Entstörungsdienst der Stadtwerke (Kernstadt und Stadtteile):  
Elektrizität: 101-777 oder 338-777  
Erdgas: 101-888 oder 338-888  
Wasser und Fernwärme:  
101-666 oder 338-666

**EnBW Regionalzentrum Nordbaden**

Zentrale in Ettlingen: (07243) 180-0,  
24-Stunden-Service-Telefon:  
(0800) 3629-477

**Öffentliche Abwasseranlagen**

**Bereitschaftsdienst für öffentliche Abwasseranlagen, 07243 101-456**

**Entstörungsdienst Telefon- und Fernmeldeanlagen sowie Kabelfernsehen**

ETF Engelmann Telefon- und Fernmeldebau,  
Service-Notrufhotline 07243 938664  
Kabel Baden-Württemberg Tel. 01806 888150 oder 0800 858590050

## Pflege- und Beratungsangebote

**Pflegestützpunkt Landkreis Karlsruhe, Standort Ettlingen** Am Klösterle, Klosterergasse 1, 0721 936-71240, Mobil: 0160 7077566, Fax: 0721 936-71241, E-Mail: pflegestuuetzpunkt.ettlingen@landratsamt-karlsruhe.de, Beratung bei allen Fragen rund um Pflege und Altern. Aufgrund der Coronapandemie sind persönliche Beratungsgespräche nur nach vorheriger telefonischer Vereinbarung möglich.

**Kirchliche Sozialstation Ettlingen e. V.** www.sozialstation-ettlingen.de  
Kranken-, Alten- und Familienpflege im häuslichen Bereich, Kurs: Betreuungskräfte von Demenzkranken, 07243 3766-0, Fax: 07243 3766-91 oder Heinrich-Magnani-Straße 2+4.

**Tagespflege für ältere, hilfe- und pflegebedürftige Menschen:** Nach Rücksprache auch kurzfristig möglich.  
Demenzgruppen: Stundenweise Betreuung, Auskünfte unter 07243 3766-37 oder in der Heinrich-Magnani-Straße 2+4.  
**DRK** Bereitschaftsdienst: kostenfreie Nummer 0800 1000178

**Hospizdienst Ettlingen:** kostenfreie Begleitung durch qualifizierte Hospizhelfer/innen von schwerstkranken und sterbenden Menschen mit ihren Angehörigen zu Hause, im Krankenhaus oder in Pflegeeinrichtungen. Trauerbegleitung einzeln oder in einer Gruppe. Informationen und Beratung: Pforzheimer Straße 33b, Tel. 07243 94542-40, E-Mail: info@hospizdienst-ettlingen.de.

**Hospiz „Arista“:** Information und Beratung: Pforzheimer Str. 31b, 07243 94542-0 oder Fax 07243 94542-22, www.hospiz-arista.de

„Die Zeder“ Informationen zum Thema „Sterben, Tod und Bestattung“ bei der Aussegnungshalle auf dem Ettlinger Friedhof, **Öffnungszeiten**

**Sommerzeit:** 15 – 18 Uhr und **Winterzeit:** 14 – 17 Uhr, 0172 7680 116

**Hospiztelefon** Information, Beratung und Vermittlung hospizlicher und palliativer Angebote rund um die Uhr, 07243 94 542 -77

**Schwester Pias Team,** Pia Gonzales. Beratungsstelle Zehntwiesenstraße 62, Tel. 07243 537583

**Häusliche Krankenpflege** Fachkrankenschwester für Gemeindegrenzenpflege Elke Schumacher, Dekaneigasse 5, Tel. 07243 718080

**Pflege- und Betreuungsdienst in Ettlingen GbR,** Bernd und Constance Staroszik, individuelle ambulante Pflege, Nobelstr. 7, Tel. 07243 150 50, Fax: 07243 /150 58, www.pflege-betreuung-ettlingen.de

## MANO Pflorgeteam GmbH MANO Vitalis Tagespflege

Infos für beide Dienste: 07243 373829, Fax: 07243 525955, Seestraße 28, www.mano-pflege.de, pflorgeteam-mano@web.de

**Pflegedienst Optima GdBR** Goethestraße 15, 07243 529252, FAX (Zweigstelle Malsch): 07246 9419480

**AWO Albtal gGmbH,** Franz-Kast-Haus, stationäres Pflegeheim, Tagespflege, Karlsruher Straße 17, Tel. 07243 76690-0, E-Mail: info@awo-albtal.de

**AWO Essen auf Rädern,** Informationen unter 07243 76690140 oder ear.albtal@awo-ka-land.de

**Pflegedienst Froschbach,** Dorothea Bohnenstengel, Am Sang 4, 24 h erreichbar, 07243 7159919, www.pflegedienst-froschbach.com

**Rückenwind Pflegedienst GmbH** Pforzheimer Str. 134, 07243 7199200, Fax: 07243 7199209, Bereitschaftsdienst 24/7, Mobil: 0151 58376297, Infos: www.rueckenwind-pflegedienst.de, E-Mail: info@rueckenwind-pflegedienst.de

**Gute Hilfe – einfach anders gut!** Senioren-Fahrdienste, Einkaufs- und Alltagshilfe, Essenbringservice, Pulvergartenstraße 22, Ettlingen, E-Mail: meinehilfe@email.de, 24-h-Hotline: 0171 3138813, www.gutehilfe.com

**Essen auf Rädern:** Infos beim DRK Kreisverband Karlsruhe, Jeanette Schmidt, Tel. 07251 922175

**Amt für Jugend, Familie und Senioren** für ältere sowie pflegebedürftige Menschen und deren Angehörige, Petra Klug, 07243 101-146, Rathaus Albarkaden, Schillerstr. 7 – 9

**Aufsuchende Seniorenberatung** durch den Caritasverband Ettlingen, 07243-515-1714

**Senioren-Service** Maria Shafqat, Anerkannter hauswirtschaftlicher Dienst, Betreuung und Hauswirtschaft, Abrechnung über die Pflegekasse, Ettlinger Straße 6, 76332 Bad Herrenalb, Tel. 07083 9330183

**Hilfsmittelverleih** Infos beim DRK-Kreisverband Karlsruhe, 07251 922 189

**Beratung für barrierefreie Wohnraumpassung** Diakonisches Werk, Pforzheimer Straße 31, Information und Terminabsprachen, 07243 54950

**Dienste für Menschen mit psychischer Erkrankung, Gemeindepyschiatrische Dienste des Caritasverbandes Ettlingen** Sozialpsychiatrischer Dienst, Tagesstätte, Ambulant Betreutes Wohnen, Psychiatrische Institutsambulanz des Klinikums Nordschwarzwald, Goethestraße 15a, 07243 345-8310

## Schwangerschaftsberatung

**Schwangerschaftsberatung und Frühe Hilfen** bis zum 3. Lebensjahr sowie **Hebammen-Sprechstunde** im Beratungszentrum **Caritas**, Lorenz-Werthmann-Str. 2, Ettlingen, Tel. 07243 515-1712

**Beratung** rund um Schwangerschaft und Familie bis zum 3. Lj. des Kindes, **auch im Schwangerschaftskonflikt, Diakonisches Werk Ettlingen** – Pforzheimer Str. 31, Tel. 07243 5495-0, E-Mail: ettlingen@diakonielaka.de

## Suchtberatung

**Suchtberatungs- und -behandlungsstelle** der agj, Rohrackerweg 22, 07243 215305, E-Mail: suchtberatung-ettlingen@agj-freiburg.de, www.suchtberatung-ettlingen.de.

## Familie- und Lebensberatung

**Caritasverband Ettlingen,** Lorenz-Werthmann-Straße 2, Anmeldung unter 07243 515-0.

**Mano Pflorgeteam GmbH** Versorgung und Betreuung der im Haushalt lebenden Kinder in Notsituationen, 07243 373829, Fax: 07243 525955, E-Mail: pflorgeteam-mano@web.de

**Diakonisches Werk:** Sozialberatung, Lebensberatung, Paar- und Familienkonflikte, Mediation, Pforzheimer Str. 31, 07243 54950, ettlingen@diakonielaka.de, www.diakonielaka.de, **Telef. Kurzberatung der Sozial- und Lebensberatung** donnerstags 14 bis 15 Uhr, Tel. 07243 5495-33

**Kurmaßnahmen für Mutter und Kind** Beratung und Infos bei Antragstellung, Diakonisches Werk, Pforzheimer Straße 31, 07243 54950, E-Mail: ettlingen@diakonielaka.de

**Kinderhospizdienst** Begleitung für Familien mit einem schwer erkrankten Kind, Jugendlichen oder Elternteil, 0721 20397-186, kinderhospizdienst@dw-karlsruhe.de, www.hospiz-in-karlsruhe.de

**Amt für Jugend, Familie und Senioren Anlaufstelle Ettlingen-West im Bürgertreff „Fürstenberg“,** Ahornweg 89, Unterstützung in Alltagsfragen Christina Leicht, Tel. 101-509

**Familienpflegerin** Infos über den Caritasverband für den Landkreis Karlsruhe in Ettlingen, Tel. 07243 5150

**Arbeitskreis Leben Karlsruhe e.V.** Hilfe bei Selbstmordgefährdung und Lebenskrisen, 0721 811424, Telefon/FAX: 0721 820066-7/-8, Geschäftsstelle, Putzlitzzstraße 16, 76137 Karlsruhe

## Kirchliche Mitteilungen

### Gottesdienste

#### Gottesdienstordnung für Samstag, 15., und Sonntag, 16. Oktober

##### Katholische Kirchen Seelsorgeeinheit Ettlingen-Stadt Herz Jesu

Sonntag, 10:30 Uhr HL. Messe, Hinweis: Konzert um 18 Uhr verlegt nach St. Antonius, Spessart)

##### St. Martin

Samstag, 18:30 Uhr HL. Messe

##### Liebfrauen

Sonntag, 9 Uhr Festgottesdienst zum Patrozinium, mitgestaltet vom Kirchenchor Herz Jesu – auch im Livestream unter: [www.kath-ettlingen-stadt.de](http://www.kath-ettlingen-stadt.de)

##### Seelsorgeeinheit Ettlingen-Land

##### St. Dionysius, Ettlingenweiler

Sonntag, 11 Uhr Sonntagmesse

##### St. Bonifatius, Schöllbronn

Sonntag, 9:45 Uhr Sonntagmesse (geänderte Zeit)

##### St. Antonius, Spessart entfällt!

##### St. Wendelin, Oberweiler

Samstag, 18 Uhr Vorabendmesse

##### Italienische Katholische Mission Karlsruhe Am Hartwald 4, Ettlingen, Tel. 07243 76 55 585, [www.italienische-katholische-mission-karlsruhe.de](http://www.italienische-katholische-mission-karlsruhe.de)

**Sonntag**, 11:45 Uhr Eucharistiefeier in italienischer Sprache, Unsere Liebe Frau, Marienstraße 80, Karlsruhe

##### Evangelische Kirchen

##### Luthergemeinde

**Sonntag** 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl im Gemeindezentrum Bruchhausen (Pfarrerin Wolf)

##### Pauluspfarre

**Sonntag** 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl Dekan Dr. Martin Reppenhausen

##### Johannespfarre

**Sonntag** 10 Uhr Gottesdienst in der Johanneskirche (Pfr. A. Heitmann-K.)

##### Freie evangelische Gemeinde

Dieselstraße 52, Ettlingen

Pastoren: Michael Riedel, Daniel Krafft

**Sonntag** 10 Uhr Gottesdienst im Gemeindezentrum, parallel Livestream auf YouTube „FeGEttlingen“ und über unsere Webseite [www.feg-ettlingen.de](http://www.feg-ettlingen.de) zu empfangen. Parallel Kindergottesdienst in verschiedenen Alters- und Interessensgruppen für Kinder von 0 - 12 Jahren.

Informationen über alle anderen Angebote finden Sie ebenfalls auf unserer Webseite.

##### Liebenzeller Gemeinde

Mühlenstr. 59, Ettlingen

**Sonntag** 10 Uhr Gottesdienst mit parallelem Kinderprogramm

Weitere Infos: <https://lgv-ettlingen.de/>

Kontakt: [info@lgv-ettlingen.de](mailto:info@lgv-ettlingen.de)

##### Christliche Gemeinde

Zeppelinstraße 3

**Sonntag** 10:45 Uhr Predigtgottesdienst, parallel Kinderstunde. Unter der Woche finden weitere Veranstaltungen statt: Hauskreise, Gebetsabend, Jungschar, Jugendkreis, Junge Erwachsene.

Details und Kontakt unter 07243/39065, [cg-ettlingen@web.de](mailto:cg-ettlingen@web.de) oder [www.cg-ettlingen.de](http://www.cg-ettlingen.de).

##### Neuapostolische Kirche

Gottesdienst in der Gemeinde Ettlingen (Epernayerstraße 43)

**Sonntag** 9:30 Uhr

**Mittwoch** 20 Uhr

Interessierte Gäste sind zu unseren Gottesdienst jederzeit herzlich willkommen.

### Kirchliche Nachrichten

#### Röm.-kath. Kirchengemeinde Ettlingen Stadt

#### Katholischen Frauengruppe Ettlingen

##### Verkaufsaktion der Soligruppe

Nach den großen Erfolgen der Charity-Verkaufsaktion im Herbst 2021 und Frühjahr 2022 zugunsten verschiedener Misereor-Projekte, die zusammen 7000 Euro an Erlös brachten, wollen wir „Solifrauen“ uns am Samstag, 15. Oktober mit einem Verkaufsstand auf dem Erwin-Vetter-Platz von 8:30 bis 12:30 Uhr wieder für den guten Zweck engagieren. Zum Verkauf bieten wir neben unserer beliebten Marmelade dieses Mal unter anderem auch Suppen, Saucen und Gebäck, sowie Dekoratives zum Herbst.

Der Reinerlös des Verkaufes kommt in diesem Jahr zur Hälfte dem „Karlsruher Kindertisch“ zugute, der auf unbürokratische Weise ein warmes Mittagessen für Kindergarten- und Schulkinder aus sozialschwachen Familien finanziert.

Die andere Hälfte des Verkaufserlöses fließt in ein Projekt von Misereor, das in Indien durch Bildung die Kinderarbeit bekämpfen hilft.

#### KjG Liebfrauen

##### Nachtreffen

Das Team der KjG Liebfrauen, möchten sich herzlich bei allen Teilnehmern und Eltern bedanken, die an unserem Zeltlager und an unserem Nachtreffen teilgenommen haben. Es hat uns wirklich sehr viel Spaß mit euch gemacht und wir freuen uns auf ein mindestens genau so schönes Zeltlager 2023!

##### Gruppenwochenende

Vom 21. bis 23. Oktober findet auch in diesem Jahr wieder unser Gruppenwochenende

statt. Das bedeutet, ein Wochenende ohne Eltern in einem Selbstversorgerhaus im Schwarzwald mit Vollverpflegung und Programm. Unser Wochenende ist wie immer auch nach einem Thema gestaltet, welches wir aber bis zur Aktion selbst geheim halten, um die Vorfreude zu steigern. Die Anmeldung für unser Gruppenwochenende steht unter: [kjgettlingen.de](http://kjgettlingen.de)

#### Cocktailverkauf zum 30-jährigen Jubiläum der Perufreunde

Dieses Jahr durften wir beim Begegnungsfests des Perukreises einen Stand gestalten, und haben uns dazu entschieden Cocktails anzubieten. Die Stimmung war gut und wir konnten die Möglichkeit nutzen um Geld für unsere zukünftigen Aktionen zu sammeln.

#### Kinderfest

Auch dieses Jahr waren wir wieder auf dem Kinderfest im Horbachpark vertreten. Trotz trübem Wetter ließen es sich die Ettlinger Kinder nicht nehmen, dennoch auf das Fest zu kommen. Für die Kinder wurde das Basteln von Anti-Stressbällen angeboten. Wer Hunger hatte, konnte bei uns leckere Bratwürste und kühle Getränke erwerben.

#### KjG Herz-Jesu

##### Stimmungsvoller Zeltlagerrückblick

Gut gelaunte Kinder und Eltern sowie tolle Impressionen des Zeltlagers – in diesem Jahr war der Bilderabend, zu dem sich die KjG-Familie am vergangenen Samstag im Pfarrzentrum versammelte, endlich wieder ein sehr gelungenes Zusammenkommen. Nachdem sich alle wahlweise an Chili con oder sin carne und Nachspeisen satt gegessen hatten, war der Appetit angeregt für die Bilder unserer Sommerfreizeit aus Pantenburg in der Eifel. Diese wurden im Anschluss auf der Großleinwand serviert. Die mit passender Musik untermalten Bilder sorgten dafür, dass die Highlight-Momente bei den Teilnehmern noch einmal auflebten, bei allen Eltern dafür, einen Eindruck in das zwölfwältige Lagerleben zu bekommen. Die schönen Aufnahmen – darunter auch spektakuläre Film-Sequenzen, die per Drohnenflug aufgenommen wurden – wurden laut belacht, beklatscht oder einfach genossen. Im Anschluss gab es den Film auch nochmal für zuhause. Die Leiterrunde bedankt sich bei allen, die da waren und somit für eine schöne Atmosphäre gesorgt haben. Wir hoffen, dass bereits die Lust auf das Zeltlager 2023 geweckt ist.

#### Wir feiern Glaube ohne Tabus, tu's!

Mit der Kirchengemeindereform 2030 soll ja alles anders werden. Wir möchten nicht so lange warten und bieten ab Oktober jeden letzten Sonntag im Monat um **18:30 Uhr** eine Feier Gottes an. Dabei buchstabieren wir GOTT als „Glaube Ohne Tabus, Tu's!“ Wir haben viele Ideen und jedes Mal steht eine andere Frage im Mittelpunkt. Diese alternative Gottesfeier ist für die gesamte Kirchengemeinde gedacht und darum soll sie rotie-

rend in allen drei Gemeinden – Liebfrauen, St. Martin, Herz Jesu – stattfinden. Neugierig geworden auf unser neues Angebot?

Los geht es am **30. Oktober in Liebfrauen um 18:30 Uhr** mit der Frage: Gott feiern in schweren Zeiten?

Für Rückmeldungen oder Mitmachwünsche sind wir jederzeit offen.

Sprechen Sie uns an:

Lucia Matheis (lucia.matheis@mail.de), Christina Seifried (info@geigenunterricht-seifried.de), Christiane Feldmann-Leben (c.leben@gmx.de).

**Erstkommunion 2023 - Anmeldetermine**  
Auch dieses Mal könnte alles ein wenig anders werden. Bedingt durch die Umstände, die uns Corona vorgibt, werden wir auch in diesem Jahr manches kurzfristig planen, manches wird vielleicht nicht wie geplant möglich sein.

Trotzdem hoffen wir, dass wir die Erstkommunion am 15. und 16. April 2023 feiern können. Für die Vorbereitungszeit brauchen die Familien ein hohes Maß an Flexibilität, aber wir können Ihnen versprechen, dass wir uns sehr bemühen werden, für alle eine erlebnisreiche Zeit zu ermöglichen.

Wenn Sie bereit sind ihr Kind zu unterstützen und sich mit uns auf diesen Weg einzulassen, können Sie unabhängig von Ihrer Pfarrezugehörigkeit diese **Anmeldetermine** nutzen:

**Dienstag, 15. November 2022 im Gemeindehaus von Herz Jesu, Augustin-Kast-Str. 8**

oder am

**Donnerstag, 17. November 2022 im Gemeindehaus von Herz Jesu, Augustin-Kast-Str. 8**

jeweils in der Zeit zwischen 15:00 und 17:00 Uhr

**Bitte bringen Sie zu diesem Termin eine Kopie der Taufurkunde Ihres Kindes mit und 10 € Unkostenbeitrag.**

Wenn Ihr Kind nicht getauft ist, Sie es aber dennoch zur Erstkommunion führen möchten, bitten wir Sie, vorher ein persönliches Gespräch zu vereinbaren, da die Erstkommunionvorbereitung mit der Taufvorbereitung verbunden werden muss.

Wir freuen uns auf gute Begegnungen mit Ihnen und den Kindern auf dem Weg zur Erstkommunion.

Für das Erstkommunionsteam  
Carin Tessen, Gemeindeferentin

**Firmung 2023 - Infoveranstaltung**  
Zuspruch und Stärkung erfahren? Dich und dein Leben bewusst unter den Segen Gottes stellen? Das und manch anderes erwartet dich bei der Feier der Firmung!

Komm einfach zur Informationsveranstaltung, schau es dir an und entscheide dann ganz entspannt, ob du dich auf den Weg mit uns und anderen Jugendlichen machen möchtest.

Die Infoveranstaltung ist am

- **Freitag, den 28. Oktober von 17:30 bis 18:30 Uhr**

- **Im Gemeindezentrum von Herz Jesu (Augustin-Kast-Str. 8)**
- **[www.padlet.com/Beni\\_sois\\_tu/Firmung\\_2023](http://www.padlet.com/Beni_sois_tu/Firmung_2023) Hier im Padlet findest du weitere Infos**
- **Für alle Jugendlichen aus dem Jahrgang 2007 (30.09.) oder älter**

Für den Fall, dass bereits im Vorfeld dieser Veranstaltung Dinge geklärt werden müssen, schreib mir einfach oder rufe mich an (E-Mail: [pastoralreferent.lang@kath-ettlingen-stadt.de](mailto:pastoralreferent.lang@kath-ettlingen-stadt.de) / Tel. 0176 83262136 / Insta: [beni\\_sois\\_tu](https://www.instagram.com/beni_sois_tu)).

Das Firmleitungsteam – bestehend aus Benedikt Lang, Petra Herr, Christine Braun und Pfr. Martin Heringlee – freut sich auf dich! Mit besten Grüßen im Namen des Firmleitungsteams  
Benedikt Lang, Pastoralreferent

**KjG St. Martin**

**Rückblick vom Jugendcafé**

Bei unserem letzten Jugendcafé lautete das Motto – getreu dem Monat – Oktoberfest.

Am Freitag, den 7.10. trafen wir uns im Gemeindezentrum Herz Jesu, um gemeinsam ein wenig oktoberfestliche Stimmung aufkommen zu lassen. An verschiedenen Stationen, wie Dosenwerfen, Bierkrugstemmen oder Quizfragen (natürlich ebenfalls passend zum Motto) konnten sich die Kinder beweisen, sodass am Ende auch ein Gewinner gekürt werden konnte. Natürlich gab es auch Brezeln und Apfelschorle zur Stärkung zwischendurch, die sich alle schmecken ließen.

Wer jetzt schon wieder Lust auf das nächste Jugendcafé hat, kann sich gerne den 11.11. freihalten, wir freuen uns auf euch!

Bildungswerk Herz-Jesu

**Einladung zu Vortragsveranstaltungen**

**Donnerstag, 13. Oktober**

**Maria - eine Mutter in Nazaret**

Was wissen wir vom Leben einer jungen Frau und Mutter zur Zeit Jesu in Palästina? Wie waren Marias Lebensbedingungen, ihr Arbeits-Alltag? Unter Einbeziehung von Kenntnissen aus Archäologie und Altertumskunde zeichnet **Prof. Dr. Bernd Feininger** ein Bild von Maria, der Mutter Jesu.

**Dienstag, 18. Oktober**

**Auch wir engagieren uns: die 'Omas und Opas for future'**

Warum gibt es nun auch eine Bewegung der Generation 50+? Die Referentinnen **Adelheid Blaich** und **Dr. Ruth Feldhoff** erläutern in ihrem interaktiven Vortrag diese Initiative und ihre Motivation.

**Donnerstag, 20. Oktober**

**Hochwasserschutz im Albtal**

Der Referent, **Florian Dietz**, vom Stadtbauamt Ettlingen, erläutert in Wort und Bild das Projekt „Wiederherstellung des 100-jährlichen Hochwasserschutzes an der Alb“ sowie Hintergründe und Faktoren, die diese umfangreichen Maßnahmen erforderlich machen.

Die Vortragsveranstaltungen beginnen um 10 Uhr und finden im Gemeindezentrum Herz Jesu statt, Augustin Kast-Straße 8, Ettlingen.

Seelsorgeeinheit Ettlingen-Land

**Erstkommunion 2023**

Alle Kinder unserer Seelsorgeeinheit (Bruchhausen, Ettlingenweiher, Oberweiher, Schöllbronn, Schluttenbach und Spessart) die in diesem Schuljahr die 3. Klasse besuchen, laden wir zur Erstkommunionvorbereitung 2023 ein.

Die Erstkommunionfeiern sind im kommenden Jahr an folgenden Terminen geplant:

**Samstag, 15. April 2023 um 11 Uhr in Bruchhausen**

für die Kinder aus Bruchhausen

**Sonntag, 16. April 2023 um 11 Uhr in Ettlingenweiher**

für die Kinder aus Ettlingenweiher und Oberweiher

**Sonntag, 16. April 2023 um 11 Uhr in Spessart**

für die Kinder aus Schöllbronn, Schluttenbach und Spessart

Die **Erstkommunionanmeldung** ist an zwei Wochenenden im Oktober in Verbindung mit dem Sonntagsgottesdienst, zu dem wir Sie als Familien herzlich einladen. Sie haben als Familie die Wahl zu welchem der Gottesdienste Sie kommen möchten, um Ihr Kind anzumelden:

**Schöllbronn:**

**16. Okt. 09:45 Uhr Gottesdienst**

mit anschließender Anmeldung der Erstkommunionkinder

**Ettlingenweiher:**

**16. Okt. 11:00 Uhr Gottesdienst**

mit anschließender Anmeldung der Erstkommunionkinder

**Spessart:**

**23. Okt. 09:45 Uhr Gottesdienst**

mit anschließender Anmeldung der Erstkommunionkinder

**Bruchhausen:**

**23. Okt. 18:00 Uhr Gottesdienst**

mit anschließender Anmeldung der Erstkommunionkinder

Nach der Anmeldung erhalten Sie dann weitere Informationen zur Erstkommunionvorbereitung und der Erstkommunion in unserer Seelsorgeeinheit.

Luthergemeinde

**Abendtreff**

Ein Willkommen allen interessierten Frauen zum Abendtreff am Donnerstag, 13.10. um 19.30 Uhr mit dem Thema „**BINGO!**“ im Gemeindezentrum der Luthergemeinde in Bruchhausen.

**Diebstahl des Opfers aus der Kleinen Kirche Bruchhausen**

Im Laufe des Septembers wurde das Opfer aus dem Opferstock in der Kleinen Kirche in

der Luitfriedstraße gestohlen. Das Schloss des Opferstocks wurde entfernt, deswegen wird angenommen, das der oder die Täter/ in vorsätzlich und mit entsprechendem Werkzeug ausgestattet in die Kleine Kirche gekommen ist, um den Opferstock aufzubrechen.

Die Kleine Kirche ist grundsätzlich offen und wird gerne von Menschen besucht, die einen Moment der Stille und Einkehr brauchen, aber es finden nicht jeden Sonntag dort Gottesdienste statt.



Foto: Luthergemeinde Ettlingen

### Wir schauen Richtung Weihnachten

Auch, wenn wir gerade noch den Herbst erleben, schauen wir schon Richtung Weihnachten. An Heilig Abend möchten wir wieder gemeinsam eurer Unterstützung – liebe Kinder – tolle Familiengottesdienste feiern. Der Gottesdienst mit Diakonin Denise Hilgers **am 24.12., um 14 Uhr wird wieder besonders geeignet für Familien mit kleineren Kindern sein.** Hier wollen wir gemeinsam ein Sing-Theater-Krippenspiel aufführen. Es gibt schon Rollen für ganz Kleine und Rollen für Kinder bis zur ca. zweiten Klasse. Du möchtest dabei sein? Prima, dann melde dich bei Diakonin Hilgers:

**denise.hilgers@kbz.ekiba.de**

Die Proben werden an drei Samstag Vormittagen von 9:00 bis ca. 10:30 Uhr (12.11., 03.12. und 17.12.) stattfinden – außerdem wollen wir am 23.12. zu einer Generalprobe zusammenkommen.

Und auch die älteren Kinder können wieder dabei sein. Der Familiengottesdienst **am 24.12. um 16 Uhr mit Pfarrerin Christine Wolf, wird auch Familien mit älteren Kindern ansprechen.** Wenn Du schon in der dritten Klasse oder sogar auf der weiterführenden Schule bist und mit dabei sein möchtest, melde dich gerne bei Pfarrerin Wolf: **christine.wolf2@kbz.ekiba.de**

Auch hier wird samstags geprobt – immer von 10:00 bis ca. 11:30 Uhr möchten wir zusammenkommen (19. + 26.11., 3. + 17.12.), sowie zu einer Generalprobe am 23.12.

Auch wenn die beiden Gottesdienste unterschiedliche Zielgruppen im Blick haben, sind beide für Jung und Alt geeignet und auch Kindern der jeweils anderen Altersgruppe können in beiden Gottesdiensten mitwirken. Sprecht uns gerne an und wir schauen, was gut passt.



### Paulusgemeinde

#### „Omas - Opas for Future“ und die Abraxas Buchhandlung laden ein

Die Klimakrise stellt unsere Zukunft infrage! Wollen wir das Schlimmste verhindern, müssen wir schnell handeln. Nur wie? Bei unserer „Lesung der besonderen Art“ am **Freitag, 14. Oktober, 19:30 Uhr** in Abraxas Buchhandlung, Kronenstraße 5 werden Bücher für Erwachsene, Jugendliche und Kinder vorgestellt, die Lust auf Zukunftsgestaltung machen. Es erwartet Sie eine kleine kulinarische Überraschung und ein Ratespiel mit Buchgutscheinen, veranstaltet von „Omas - Opas for Future“ und der Abraxas Buchhandlung, Platz sichern unter 07243 31511 oder [ettlingen@omasforfuture.de](mailto:ettlingen@omasforfuture.de)

### Johannesgemeinde

#### Gruppen und Kreise Einladung zur Telefonandacht

mit Pfarrer Andreas Heitmann-Kühlewein unter 07243 6019219 (gebührenfrei)

#### Donnerstag, 13.10.

16.00 Uhr Frauentreff im Caspar-Hedio-Haus  
17.30 Uhr Krippenspiel-Probe im Caspar-Hedio-Haus

19.30 Uhr Vokalprojekt „Moderne Advents- und Weihnachtlieder“ im Caspar-Hedio-Haus

#### Montag 17.10.

17.00 Uhr Kirchenchorprobe im Caspar-Hedio-Haus  
18.00 Uhr Friedensgebet in der Johanneskirche  
20.00 Uhr Vokalensemble im Caspar-Hedio-Haus

#### Dienstag 18.10.

17.00 Uhr Redaktionskonferenz Gemeindebrief  
18.00 Uhr Bandprobe Caspar-Hedio-Haus

#### Mittwoch 19.10.

19.00 Uhr Posaunenchorprobe im Caspar-Hedio-Haus

#### Donnerstag 20.10.

17.30 Uhr Krippenspielprobe im Caspar-Hedio-Haus  
19.30 Uhr Vokalprojekt im Caspar-Hedio-Haus

### Freie evangelische Gemeinde

Gemeindezentrum, Dieselstr. 52,  
Alle Veranstaltungen unter [www.feg-ettlingen.de](http://www.feg-ettlingen.de)

**Hauskreise / Kleingruppen** finden unter der Woche an verschiedenen Tagen und Orten statt.

[www.feg-ettlingen.de](http://www.feg-ettlingen.de) Kleingruppen Kontakt: Pastor Michael Riedel 07243 529931

**Eltern-Café**, für Eltern mit Kindern zw. 0 – 3 Jahren, **Freitag 10 bis 11:30 Uhr**, im Bürgertreff im Fürstenberg, Ahornweg 89 (außer in den Ferien)

**Fred's Freundetreff** für Kinder von 6 – 12 Jahren, **Freitag** von 15:30 bis 17:30 Uhr im Bürgertreff im Fürstenberg, Ahornweg 89 (außer Ferien) Kontakt: Stefan Reiser 07243 7665999

**Teenkreis** für Jugendliche ab 13 Jahren **Freitag 19 - 21:30 Uhr** im Gemeindezentrum Jugendraum / UG  
Kontakt: Daniel Kraft & Team

„18-30“ - **Junge Erwachsene**; jeden **letzten Dienstag im Monat** um 19 Uhr im Jugendraum UG, Daniel Kraft und Team

**miniMAX** für Eltern mit Kindern zw. 0 und 3 Jahren; **Mittwoch 10 Uhr** (außer in den Ferien) 07243 529930

**Treff 60 Plus**; jeden **2. Mittwoch im Monat**, 14:30 Uhr im grünen Seminarraum / 1. OG  
Kontakt: Karl-Heinz Lehmann 07243 606509

## Veranstaltungen / Termine

#### Ausstellungen:

Bis 12. November

**Katja Wittemann**, Malerei-Zeichnung Skulptur, in der Galerie WerkStadt Ettlingen, Untere Zwingerstraße 3.

Öffnungszeiten Do, Fr 10-13 und 16-18 Uhr, Sa 16-18 Uhr.

Bis Freitag, 30. Dezember  
13 – 18 Uhr **Sammlungsparcours 2 – Schau mich an! Porträt-Image-Selfie**  
Eintrittspreise: 3 € | 2 € (erm.)  
Informationen: Tel. 07243 101-273  
Veranstaltungsort: Museum Ettlingen

#### Veranstaltungen:

##### Freitag, 14. Oktober,

##### 19 – 22 Uhr **Kochkurs Italienisch**

Buon appetito! Heißt es, wenn man mit Paola Gianella-Nanassy typische italienische Gerichte kocht, VVK 47 €, Anmeldung erforderlich unter vhs@ettlingen.de Tel. 07243 101-484

In der Volkshochschule Ettlingen

##### Sonntag, 16. Oktober,

##### 11:30 – 18 Uhr **Herbstmarkt mit verkaufsoffenem Sonntag** Innenstadt Ettlingen

18:30 – 20 Uhr **Lesung: Wolfgang Schorlau & Claudio Caiolo „Der Tintenfischer“** Tickets & Infos: VVK/AK: 17 € Tickets erhalten Sie bei der Stadtinformation Ettlingen Tel: 07243/ 101-333 oder unter www.reservix.de Veranstaltungsort: Stadtbibliothek Ettlingen

##### Dienstag, 18. Oktober,

##### 20 – 21:30 Uhr **Lesung mit Abbas Khider „Der Erinnerungsfälscher“**

Eintrittskarten: VVK: 14 €, AK: 16 €, Tel. 07243/101-207 oder 31511. Gemeinsame Veranstaltung der Buchhandlung Abraxas und der Stadtbibliothek in der Stadtbibliothek Ettlingen

„**Sport TROTZ(T) Krebs**“ – (Sport in der Krebsnachsorge) beim TSV 1907 Schöllbronn, donnerstags 19.30 Uhr in der Schillerschule, Ruth Baumann, Tel. 07204 652 (ab ca. 18 Uhr)

##### AMSEL-Kontaktgruppe **Karlsbad-Ettlingen**

– Selbsthilfegruppe für MS-Betroffene und ihre Angehörigen. Über unsere Kontaktgruppenleiterin Daniela Adomeit erfahren Sie mehr über unsere Angebote vor Ort und darüber hinaus rund um das Thema MS oder schauen Sie unter [www.karlsbad.amsel.de](http://www.karlsbad.amsel.de), Tel. 07243 9240277, E-Mail: [karlsbad@amsel.de](mailto:karlsbad@amsel.de)

##### Selbsthilfegruppe **Herzbande Nordbaden**

[www.herzkrank-kinder-karlsruhe.de](http://www.herzkrank-kinder-karlsruhe.de), Informationsaustausch und Kinderherzsportgruppe, Sandra Reder, Tel. 07243 9497336

##### Netzwerk **Ettlingen für Menschen mit Behinderung** Inklusion und Teilhabe – „Café Vielfalt“

Sprechstunde jeden ersten Dienstag im Monat (außer in den Schulferien) von 16 bis 18 Uhr im K 26, Kronenstraße 26, Infos unter Tel. 07243 523736.

[www.netzwerk-ettlingen.de](http://www.netzwerk-ettlingen.de)

##### Arbeitskreis **„Demenzfreundliches Ettlingen“**: Informationen und Veranstaltungen siehe Rubrik „Familie“

**Pro Retina Selbsthilfegruppe** für Menschen mit Netzhautdegeneration; Treffen jeden 2. Freitag im Monat 16 Uhr, Information und Anmeldung: Tel. 07243 20226 (Maria-Luise Wipfler)

**Treffen der Anonymen Alkoholiker**, donnerstags 19.30 Uhr in der Paulusgemeinde, Schlesierstraße 3, Kontakt täglich 7 bis 23 Uhr, Tel. 0721 19295

**Kreuzbund e. V.** Selbsthilfegemeinschaft für Suchtkranke und deren Angehörige, Gruppenabende donnerstags, 19 Uhr im Caritas-Haus, Goethestraße 15a, Tel. 07243 15861, sowie freitags, 18.30 Uhr im Caritas-Haus, Goethestr. 15a, Tel. 01523 8703520

**Al-Anon für Angehörige und Freunde von Alkoholikern**, Treffen jeden Montag, 18 – 19 Uhr im Brunhilde-Baur-Haus in Neureut, Linkenheimer Landstr. 133 /Eing. Spöcker Str., Tel. 07243 66717

**EL-dro-ST e. V.** Selbsthilfegruppe für Eltern und Angehörige von drogengefährdeten bzw. -abhängigen, glückspielsüchtigen sowie alkoholabhängigen Kindern. Treffen **dienstags**, 19.30 Uhr im Hinterhaus Werderstraße 57, 76137 Karlsruhe-Südstadt, Tel. 07232 3134521, [www.eldrost.de](http://www.eldrost.de)

**Selbsthilfegruppe für Psychoseerfahrene**, letzter Donnerstag im Monat, 19 bis 20.30 Uhr, Caritas, Lorenz-Werthmann-Str. 2, Ettlingen. Bitte anmelden unter Tel. 07243 3458313, E-Mail: [gpd@caritas-ettlingen.de](mailto:gpd@caritas-ettlingen.de)

##### **Rheuma-Liga Baden-Württemberg, Arge Ettlingen**

Beratung und Einteilung in die Gymnastikgruppen: Renate Beck, Tel. 07224 9943838

##### **Funktionstraining Trockengymnastik**

**In Ettlingen:** Begegnungszentrum Klösterle, Klostersgasse 1

dienstags: 8:45 bis 9:45 Uhr, Sigrid Hafner.  
mittwochs: 8:30 bis 9:30 Uhr, Sigrid Hafner.  
Karl-Still-Haus der AWO, Im Ferning 8

dienstags: 10:30 Uhr bis 11:30 Uhr, Sigrid Hafner.

Gruppe 1, 16:45 bis 17:45 Uhr,  
Gruppe 2, 18 bis 19 Uhr,  
Gruppe 3, 19:15 bis 20:15 Uhr,  
Andrea Steppacher.

mittwochs: 18 bis 19 Uhr, Sigrid Hafner.

**In Malsch:** Familienzentrum Villa Federbach, Adolf-Kolping-Str. 45,  
mittwochs: Gruppe 1: 16 bis 17 Uhr,  
Gruppe 2: 17.15 bis 18.15 Uhr,  
Simone Wagner-Lump.

##### **Funktionstraining Wassergymnastik**

**In Ettlingen:**

Lehrbecken beim Albgau Bad, Luisenstr.14,  
dienstags: Gruppe 1, 9:15 bis 9:45 Uhr,

Gruppe 2, 9:50 bis 10:20 Uhr,

Gruppe 3, 10:25 bis 10:55 Uhr,

Gruppe 4, 11 bis 11:30 Uhr, Andrea Leikeim

## Parteiveranstaltungen

### CDU

#### **Bürgersprechstunde der Landtagsabgeordneten Christine Neumann-Martin**

Die CDU-Landtagsabgeordnete des Wahlkreises Ettlingen, Christine Neumann-Martin, lädt zum Bürgersgespräch ein.

Die nächste Bürgersprechstunde findet statt am **Donnerstag, 20.10. von 14-16 Uhr im Wahlkreisbüro, Durlacher Str. 6, Ettlingen**. Um Anmeldung unter 07243 / 37 50 111 oder [mdl@neumann-martin.de](mailto:mdl@neumann-martin.de) wird gebeten. Sollten Sie keinen Termin in Präsenz wahrnehmen können, ist selbstverständlich auch ein telefonischer Sprechstundentermin möglich.

## Bündnis 90 / Grüne

### **Landtagsabgeordnete Barbara Saebel lädt zur Telefonsprechstunde**

Am Montag, **17. Oktober**, lädt die Landtagsabgeordnete Barbara Saebel von **17 – 18.30 Uhr** zu einer Telefonsprechstunde.

Wir bitten um vorherige Anmeldung unter der 01573/9052298 oder via Mail an [barbara.saebel.wk@gruene.landtag-bw.de](mailto:barbara.saebel.wk@gruene.landtag-bw.de). Teilen Sie uns bitte Ihre Kontaktdaten mit und schildern Sie uns kurz Ihr Anliegen.

### **Mitgliederversammlung am 27. Oktober**

Die Mitgliederversammlung findet am Donnerstag, 27. Oktober, um 19 Uhr in der Scheune (Diakonisches Werk Pforzheimer Straße 31, 76275 Ettlingen) statt.

#### Tagesordnung:

1. Begrüßung und Vorstellung der Themen
2. Nachwahl Vorstand
3. Vortrag Wald von Andreas Perrin
4. Aussprache über die Situation in der Gemeinderatsfraktion
5. Sonstiges

<https://gruene-ettlingen.de/ettlingen>

### **Aktion Laubbläser**

**Aktion Rechen statt Laubbläser!** Wir laden Sie zur Teilnahme ein: **Samstag, 22.10.** um 14 Uhr Eingang Horbachpark (Horbachsee). Mit unserer gemeinsamen Aktion möchten wir auf dieses Thema aufmerksam machen und uns bei guten Gesprächen gemeinsam ein bisschen an der frischen Luft betätigen. Bitte bringen Sie Ihren Rechen selbst mit. Anmeldung an [christa.becker-binder@gr.ettlingen.de](mailto:christa.becker-binder@gr.ettlingen.de)

## SPD Ettlingen

### **Jahresempfang im Schloss Krieg und Krisen in Europa - Welche Wege führen heraus?**

Zum Jahresempfang 2022 lädt die Ettliger Sozialdemokratie die Bürgerinnen und Bürger am 22. Oktober um 11 Uhr ins Ettliger Schloss (Rohrersaal). Mit Prof. Dr. René Repasi konnte ein ausgewiesener Europafachmann für die Veranstaltung gewonnen werden. Es erwarten Sie ein spannender Vortrag, gute Musik und im Anschluss interessante Gespräche bei Getränken und Gebäck.